

Erzbistum
Köln



Directorium

für das Erzbistum Köln

2024

DEZEMBER 2023

DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das Lesejahr B für die Sonntagslesungen (ML B/II).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.
- An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“, „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH vol. I.

Marianische Antiphon aus der Auswahl (vgl. Einleitung: Die Ordnung der Tagzeitenliturgie).

Segnung des **Adventskranzes:** s. Benediktionale 25 und GL 24.

3 So + 1. ADVENTSSONNTAG

Der G des hl. Franz Xaver entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

v **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I

L 1: Jes 63,16b–17.19b; 64,3–7

APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19
 (Kv: vgl. 4; GL 46,1)
 L 2: 1 Kor 1,3–9
 Ev: Mk 13,33–37
 oder Mk 13,24–37

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte genommen werden:

v **M** Quatembermesse im Advent (MB II 265)
 LO vom Tag

4 Mo Sel. Adolph Kolping, Priester (DK)

Der g der hl. Barbara und der g des hl. Johannes von Damaskus entfallen im Erzbistum Köln.

G **Off** vom G (Texte im Kölner Proprium) (in Siegburg: 1. Vp vom H)

w **M** vom sel. Adolph Kolping (Texte im Kölner Proprium)

L: Jes 2,1–5

Ev: Mt 8,5–11

oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 2,14–17

Ev: Mt 5,13–16

oder Mt 25,14–23 (ML IV 734)

5 Di Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler (DK; RK)

G **Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)

w **M** vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium)

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2.1–3

Ev: Mt 25,14–30 (Kurzfassung Mt 25,14–23)

in der Stadt Siegburg:

- H** **HL. ANNO, Bischof, Patron der Stadt Siegburg**
Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum,
w **M** vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf Kölner Bi
 L 1: Ez 34,11-16
 APs: Ps 40,2-4ab.7-8.9-10 (R: vgl. 8a.9a)
 L 2: 2 Tim 1,13-14; 2,1-3
 Ev: Mt 25,14-30
 oder Mt 25,14-23
- 6** **Mi** **der 1. Adventswoche**
g **HL. Nikolaus, Bischof von Myra**
Off vom Tag oder vom g
v **M** vom Tag
 L: Jes 25,6-10a
 Ev: Mt 15,29-37
w **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 6,1-8
 Ev: Lk 10,1-9
- 7** **Do** **HL. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer**
G **Off** vom G
 1. Vp vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und
 Gottesmutter Maria
w **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)
 L: Jes 26,1-6
 Ev: Mt 7,21.24-27
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8-12
 Ev: Joh 10,11-16
- 8** **Fr** **HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE**
H **EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA,**
PATRONIN DER ERZDIÖZESE
Off vom H, Te Deum
w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub
 L 1: Gen 3,9-15.20
 APs: Ps 98,1.2-3b.3c-4 (Kv: 1ab; GL 55,1)
 L 2: Eph 1,3-6.11-12
 Ev: Lk 1,26-38
- 9** **Sa** **der 1. Adventswoche**
g **HL. Johannes Didacus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin),**
Glaubenszeuge
Off vom Tag oder vom g (Com Hl)
 1. Vp vom So

- v **M** vom Tag
L: Jes 30,19–21.23–26
Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
- w **M** vom hl. Johannes Didacus (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 20 bzw. Handreichung ⁴2020, S. 55 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1249) (Com HL)
LO vom Tag oder aus den AuswL (Com HL):
L: ML IV 643 f.
Ev: ML IV 648 ff.
- 10 So + 2. ADVENTSSONNTAG**
Der g U. L. F. von Loreto entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- v **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent III
L 1: Jes 40,1–5.9–11
APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 633,5)
L 2: 2 Petr 3,8–14
Ev: Mk 1,1–8
- 11 Mo der 2. Adventswoche**
g Hl. Damasus I., Papst
Off vom Tag oder vom g
- v **M** vom Tag
L: Jes 35,1–10
Ev: Lk 5,17–26
- w **M** vom hl. Damasus (Com Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 20,17–18a.28–32.36
Ev: Joh 15,9–17
- 12 Di der 2. Adventswoche**
g Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe
Der g der hl. Johanna Franziska von Chantal wurde vom 12. Dezember auf den 12. August verlegt.
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
- v **M** vom Tag
L: Jes 40,1–11
Ev: Mt 18,12–14
- w **M** vom Gedenktag U. L. F. (MB Ergänzungsheft 2 zur 2. Auflage 2010, S. 21 bzw. Handreichung ⁴2020, S. 57 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10–14; 8,10 (ML IV [2007] 410)
oder Jes 7,10–14 (ML IV 512)
Ev: Lk 1,39–48 (ML IV [2007] 411)
oder Lk 1,39–47 (ML IV 668)

- 13 Mi** **der 2. Adventswoche**
g **Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und**
Niedermünster im Elsass (RK)
g **Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus**
Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)
v **M** vom Tag
L: Jes 40,25–31
Ev: Mt 11,28–30
w **M** von der hl. Odilia (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 35,1–4c.5–6.10
Ev: Lk 11,33–36
r **M** von der hl. Luzia (Com My oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 10,17 – 11,2
Ev: Mt 25,1–13
- 14 Do** **der 2. Adventswoche**
g **Sel. Franziska Schervier, Jungfrau, Ordensgründerin (DK)**
Der G des hl. Johannes vom Kreuz wird im Erzbistum Köln am 15. Dezember gefeiert.
Off vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)
v **M** vom Tag
L: Jes 41,13–20
Ev: Mt 11,7b.11–15
w **M** von der sel. Franziska (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Petr 1,5–9
Ev: Joh 17,24–26
- 15 Fr** **Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer**
G **Off** vom G
w **M** vom hl. Johannes
L: Jes 48,17–19
Ev: Mt 11,16–19
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1–10a
Ev: Lk 14,25–33
- 16 Sa** **der 2. Adventswoche**
Off vom Tag
1. Vp vom So
v **M** vom Tag
L: Sir 48,1–4.9–11
Ev: Mt 17,9a.10–13

**Anmerkungen
für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.
Gedenktage können nur in Lesehore, Laudes und Vesper
kommemoriert werden.

Bei der Messfeier kann zur Kommemoration das Tagesgebet des g
anstelle des Tagesgebetes der Adventsmesse genommen werden.

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum
Magnificat in der Vesper sind die 0-Antiphonen zu nehmen.

- 17 So + 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**
Off vom Sonntag bzw. 17. Dez., 3. Woche, Te Deum
rosa **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II
/v L 1: Jes 61,1-2a.10-11
 APs: Lk 1,46b-48.49-50.53-54
 (Kv: vgl. Jes 61,10b; GL 650,2)
 L 2: 1 Thess 5,16-24
 Ev: Joh 1,6-8.19-28
- 18 Mo der 3. Adventswoche**
Off vom 18. Dez.
v **M** vom 18. Dez.
 L: Jer 23,5-8
 Ev: Mt 1,18-24
- 19 Di der 3. Adventswoche**
Off vom 19. Dez.
v **M** vom 19. Dez.
 L: Ri 13,2-7.24-25a
 Ev: Lk 1,5-25
- 20 Mi der 3. Adventswoche**
Off vom 20. Dez.
v **M** vom 20. Dez.
 L: Jes 7,10-14
 Ev: Lk 1,26-38
- 21 Do der 3. Adventswoche**
Off vom 21. Dez.
v **M** vom 21. Dez.
 L: Hld 2,8-14
 oder Zef 3,14-17
 Ev: Lk 1,39-45

- 22 **Fr** **der 3. Adventswoche**
 Off vom 22. Dez.
 M vom 22. Dez.
 L: 1 Sam 1,24–28
 Ev: Lk 1,46–56
- 23 **Sa** **der 3. Adventswoche**
 g **Hl. Johannes von Krakau, Priester**
Off vom 23. Dez., in Lesehore und Ld Kommemoration des
 g möglich
 1. Vp vom So, MagnAnt vom 23. Dez.
 M vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes
 L: Mal 3,1–4.23–24
 Ev: Lk 1,57–66
- 24 **So** **+ 4. ADVENTSSONNTAG**
 Off vom Sonntag, 4. Woche, L der Lh vom 24. Dez., Te Deum
 M vom Sonntag (Samstagabend und Sonntagmorgen), Cr, Prf
 Advent V
 L 1: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16
 APs: Ps 89,2–3.20a u. 4–5.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)
 L 2: Röm 16,25–27
 Ev: Lk 1,26–38

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich.

Hinweise für den 25.12.:

In allen Messen, auch in der Vorabendmesse, **knien** im Credo alle nieder zu den Worten: „Et incarnatus est“ bzw. „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria“.

Am 25.12. darf jeder Priester **drei Messen** zelebrieren oder konzelebrieren, wenn die Messen zur entsprechenden Zeit gefeiert werden: in der Nacht, am Morgen, am Tag; wer nur eine Messe feiert, nimmt das Formular von der entsprechenden Zeit.

Aus pastoralen Gründen dürfen die Lesungen aus den drei Formularen ausgetauscht werden.

Jedwede Messen für Verstorbene sind nicht gestattet.

Aus pastoralen Gründen ist es erlaubt, schon am Weihnachtsabend die Mitternachtsmesse zu feiern.

HEILIGER ABEND

Off 1. Vp vom H der Geburt des Herrn. Es ist angebracht, in der Heiligen Nacht vor der Messe die Lesehore als feierliche Vigil zu halten. Wer an dieser Vigilfeier teilnimmt, betet die Komplet nicht.

w **M** **am Heiligen Abend**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub
 L 1: Jes 62,1–5
 APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)
 L 2: Apg 13,16–17.22–25
 Ev: Mt 1,1–25
 (oder 1,18–25)

25 Mo + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN**H Weihnachten**

Off vom H, Te Deum

w **M** **in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub
 L 1: Jes 9,1–6
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)
 L 2: Tit 2,11–14
 Ev: Lk 2,1–14

w **M** **am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub
 L 1: Jes 62,11–12
 APs: Ps 97,1 u. 6.11–12 (Kv: GL 635,4)
 L 2: Tit 3,4–7
 Ev: Lk 2,15–20

w **M** **am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub
 L 1: Jes 52,7–10
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)
 L 2: Hebr 1,1–6
 Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

Heute und am Heiligabend ist die Kollekte für die kirchlichen Aufgaben in Lateinamerika (Adveniat).

26 Di + ZWEITER WEIHNACHTSTAG**F HL. STEPHANUS, erster Märtyrer**

Off vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp

r **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.
 L: Apg 6,8–10; 7,54–60
 APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a; GL 308,1)
 Ev: Mt 10,17–22

Heute ist Gebetstag für **verfolgte und bedrängte Christen** – Fürbitten!

Die Kollekte anlässlich des Weltmissionstags der Kinder findet an einem Tag zwischen Weihnachten und Epiphanie statt, den die jeweilige Pfarrgemeinde bestimmt.

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale Nr. 39.

- 27 Mi HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist**
F Off vom F, Te Deum
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
w **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.
 APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL 444)
 Ev: Joh 20,2–8

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale Nr. 3.

- 28 Do UNSCHULDIGE KINDER**
F Off vom F, Te Deum
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
r **M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2
 APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3)
 Ev: Mt 2,13–18

Kindersegnung, s. Benediktionale Nr. 2.

- 29 Fr 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**
g Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury, Märtyrer
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, Kommemoration des
 g möglich
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
w **M** vom Tag, Gl, Tagesgebet vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf
 etc wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 2,3–11
 APs: Ps 96,1–2.3–4.5–6 (Kv: 11a; GL 635,6)
 Ev: Lk 2,22–35

- 30 Sa 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum
 1. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet vom Sonntag nach
 der 1. Vp
w **M** vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 2,12–17
 APs: Ps 96,7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 635,6)
 Ev: Lk 2,36–40

- 31 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE**
F Sonntag in der Weihnachtsoktav
 Der g des hl. Silvester I. entfällt in diesem Jahr.
Off vom F, 1. Woche, Te Deum
 1. Vp vom H der Gottesmutter Maria, Komplet vom Sonntag
 nach der 1. Vp
w **M** vom F, Gl, Cr, Prf etc wie am 25. Dez.
 L 1: Sir 3,2–6.12–14
 APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,7)
 oder
 L 1: Gen 15,1–6; 21,1–3
 APs: Ps 105,1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: 7a.8a; GL 623,2)
 L 2: Kol 3,12–21
 oder Hebr 11,8.11–12.17–19
 Ev: Lk 2,22–40
 (oder 2,22.39–40)

Kindersegnung, s. Benediktionale Nr. 2.

Heute ist **Familiensonntag**. Leitthema und Arbeitshilfen unter www.ehe-familie-kirche.de. Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und dieses ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

JANUAR 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Gabe der Vielfalt in der Kirche:

Wir beten, dass der Heilige Geist uns helfe, die Gabe der verschiedenen Charismen innerhalb der christlichen Gemeinschaft zu erkennen und den Reichtum der verschiedenen liturgischen Traditionen der katholischen Kirche zu entdecken.

- 1 Mo + Neujahr, Oktavtag von Weihnachten**
H HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA
Off vom H, Te Deum
w **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I–III eig
Einschub
L 1: Num 6,22–27
APs: Ps 67,2–3.5.6 u. 8 (Kv: 2a; GL 45,1)
L 2: Gal 4,4–7
Ev: Lk 2,16–21

Heute ist **Weltfriedenstag**.

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll.

Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Weihnachtszeit eine der Weihnachts-Prf gewählt, auch an den Tagen der Heiligen.

- 2 Di Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz,**
G Bischöfe, Kirchenlehrer
Off vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** von den hl. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl), Prf Weihn
L: 1 Joh 2,22–28
Ev: Joh 1,19–28
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
Ev: Mt 23,8–12

- 3 Mi der Weihnachtszeit**
g Heiligster Name Jesu
Off vom 3. Jan. oder vom g
w **M** vom 3. Jan., Prf Weihn
 L: 1 Joh 2,29 – 3,6
 Ev: Joh 1,29–34
w **M** vom heiligsten Namen Jesu (Handreichung bzw. MB
 Kleinausgabe 2007, 1233), Prf Weihn
 LO vom Tag oder:
 L: Phil 2,1–11
 Ev: Lk 2,21–24
- 4 Do der Weihnachtszeit**
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Was
 sucht ihr?“ (Joh 1,38).
Off vom 4. Jan.
w **M** vom 4. Jan., Prf Weihn
 L: 1 Joh 3,7–10
 Ev: Joh 1,35–42
w **M** um geistliche Berufe
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 5 Fr der Weihnachtszeit**
Herz-Jesu-Freitag
Off vom 5. Jan.
 1. Vp vom H Erscheinung des Herrn
w **M** vom 5. Jan., Prf Weihn (am Abend: M vom H)
 L: 1 Joh 3,11–21
 Ev: Joh 1,43–51
w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- Zum heutigen Gedenken des hl. Bischofs und Glaubensboten
Johannes Nepomuk Neumann vgl. die „Ordnung der liturgischen
 Tage“ auf S. Vf.
- 6 Sa ERSCHEINUNG DES HERRN**
H Off vom H, Te Deum
 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp
w **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig Einschub (eig
 feierlicher Schlusseggen)
 L 1: Jes 60,1–6
 APs: Ps 72,1–2.7–8.10–11.12–13 (Kv: 11; GL 260)
 L 2: Eph 3,2–3a.5–6
 Ev: Mt 2,1–12

Festankündigung an Epiphanie für das Jahr 2024: Wo es Brauch ist,
 geht im Anschluss an das gesungene Evangelium oder nach dem

Schlussgebet vor der Entlassung ein Diakon, ein Kanoniker oder ein Kantor (im Chormantel) zum Ambo und verkündet von dort aus der Gemeinde die beweglichen Feste des kommenden Jahres.

Heute ist die Kollekte für die Afrikanischen Missionen (Afrikatag).

Segnungen zum H Erscheinung des Herrn, s. Benediktionale Nr. 5.

- 7 So + TAUFE DES HERRN**
F Der g des hl. Valentin und der g des hl. Raimund von Peñafort entfallen in diesem Jahr.
Off vom F, 2. Woche, Te Deum
w **M** vom F, Gl, Cr, eig Prf
 L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7
 APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b; GL 263)
 oder
 L 1: Jes 55,1–11
 APs: Jes 12, 2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)
 L 2: Apg 10,34–38
 oder 1 Joh 5,1–9
 Ev: Mk 1,7–11

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag.

An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussegens (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

● An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
 die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
 Wochentagsmessen (MB II 275–304)
 Tagesgebete (MB II 305–320), Gabengebete (MB II 348–351)
 und Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für besondere Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar II/4; LH vol. III.
Marianische Antiphon aus der Auswahl (vgl. Einleitung: Die Ordnung der Tagzeitenliturgie).

- 8 Mo** **der 1. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Severin, Mönch in Norikum (RK)
Off vom Tag, 1. Woche, oder vom g (StB I 846)
gr **M** vom Tag
• L: 1 Sam 1,1–8
Ev: Mk 1,14–20
w **M** vom hl. Severin (Com Gb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jak 2,14–17
Ev: Mt 25,31–46
(oder 25,31–40)
- 9 Di** **der 1. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: 1 Sam 1,9–20
Ev: Mk 1,21–28
- 10 Mi** **der 1. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: 1 Sam 3,1–10.19–20
Ev: Mk 1,29–39
- 11 Do** **der 1. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: 1 Sam 4,1b–11
Ev: Mk 1,40–45
- 12 Fr** **der 1. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: 1 Sam 8,4–7.10–22a
Ev: Mk 2,1–12
- 13 Sa** **der 1. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag
 • L: 1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1
 Ev: Mk 2,13–17
- w **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 2,18–25
 Ev: Mt 5,13–19
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 14 So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 • L 1: 1 Sam 3,3b–10.19
 APs: Ps 40,2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 31,1)
 L 2: 1 Kor 6,13c–15a.17–20
 Ev: Joh 1,35–42
- 15 Mo der 2. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 • L: 1 Sam 15,16–23
 Ev: Mk 2,18–22
- 16 Di der 2. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 • L: 1 Sam 16,1–13
 Ev: Mk 2,23–28
- 17 Mi Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten**
G **Off** vom G
w **M** vom hl. Antonius
 L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51
 Ev: Mk 3,1–6
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 6,10–13.18
 Ev: Mt 19,16–26

Von 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst!“ Lk 10,27). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

- 18 Do der 2. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7
 Ev: Mk 3,7–12
- 19 Fr der 2. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Sam 24,3–21
 Ev: Mk 3,13–19
- 20 Sa der 2. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Fabian, Papst, Märtyrer
g Hl. Sebastian, Märtyrer
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
 ● L: 2 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27
 Ev: Mk 3,20–21
r **M** vom hl. Fabian (Com My oder Pp)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1–4
 Ev: Joh 21,1.15–17
r **M** vom hl. Sebastian (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 3,14–17
 Ev: Mt 10,28–33
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 21 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g des hl. Meinrad und der g der hl. Agnes entfallen in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Jona 3,1–5.10
 APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9 (Kv: 4; GL 142,2)
 L 2: 1 Kor 7,29–31
 Ev: Mk 1,14–20

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular um die Einheit im Glauben zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.

gr/v **M** um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069), Gl, Cr, eig Prf
LO vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 110–130)

22 Mo der 3. Woche im Jahreskreis
g Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer in Spanien

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag

• L: 2 Sam 5,1–7.10
Ev: Mk 3,22–30

r **M** vom hl. Vinzenz (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
Ev: Mt 10,17–22

Zum heutigen Gedenken des hl. Ordenspriesters **Vinzenz Pallotti**
vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. Vf.

23 Di der 3. Woche im Jahreskreis

g Sel. Nikolaus Groß, Familienvater, Märtyrer (DK)

g Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker (RK)

Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)

gr **M** vom Tag

• L: 2 Sam 6,12b–15.17–19
Ev: Mk 3,31–35

r **M** vom sel. Nikolaus (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 12,9–16b
Ev: Mt 7,21–27

w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 6,12–19
Ev: Mt 5,13–19

24 Mi Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer,
G Kirchenlehrer

Off vom G

w **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)

L: 2 Sam 7,4–17

Ev: Mk 4,1–20

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,8–12

Ev: Joh 15,9–17

- 25 Do BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS**
F Off vom F, Te Deum
w **M** vom F, Gl, Prf Ap I (feierlicher Schlussegen)
 L: Apg 22,1a.3–16
 oder Apg 9,1–22
 APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)
 Ev: Mk 16,15–18
- 26 Fr Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler**
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** von den hl. Timotheus und Titus (Com Bi)
 L: 2 Tim 1,1–8
 oder Tit 1,1–5
 Ev: Mk 4,26–34
 oder aus den AuswL, zB:
 Lk 10,1–9
- 27 Sa der 3. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Angela Meríci, Jungfrau, Ordensgründerin
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
 • L: 2 Sam 12,1–7a.10–17
 Ev: Mk 4,35–41
w **M** von der hl. Angela (Com Jf oder Ezr)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,7b–11
 Ev: Mk 9,34b–37
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- Heute ist **Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus.**
- 28 So + 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der G des hl. Thomas von Aquin entfällt in diesem Jahr.
gr **Off** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Dtn 18,15–20
 APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)
 L 2: 1 Kor 7,32–35
 Ev: Mk 1,21–28

Heute ist der **Sonntag des Wortes Gottes** – zusätzliches Zeichen der besonderen Verehrung des Wortes Gottes!
 Die Deutsche Bischofskonferenz hat das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass am letzten Sonntag im Januar Ökumenischer

Bibelsonntag und Sonntag des Wortes Gottes an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

Heute ist die Kollekte (gemeinsam mit dem Partnerbistum Tokyo) für die Priesterausbildung in Myanmar (Burma).

Am letzten Sonntag im Januar wird alljährlich der Gebets- und Hilfgemeinschaft mit der Erzdiözese Tokyo gedacht, die vor 1954 begründet wurde. Es wird gebeten, in allen Sonntags- und Vorabendgottesdiensten die Verbundenheit mit den Katholiken in unserer Partnerdiözese in den Fürbitten zum Ausdruck zu bringen und vor allem um Priesternachwuchs in Myanmar zu bitten.

- 29 Mo der 4. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 2 Sam 15,13–14.30; 16,5–13a
 Ev: Mk 5,1–20
- 30 Di der 4. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 2 Sam 18,6.9–10.14b.24–25b.30 – 19,3
 Ev: Mk 5,21–43
- 31 Mi Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer**
G **Off** vom G
w **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Ezr)
 L: 2 Sam 24,2.9–17
 Ev: Mk 6,1b–6
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 4,4–9
 Ev: Mt 18,1–5

FEBRUAR 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für unheilbar Kranke:

Wir beten, dass unheilbar kranke Menschen und ihre Familien immer die notwendige Pflege und Begleitung erhalten, sowohl in medizinischer als auch in menschlicher Hinsicht.

- 1 Do der 4. Woche im Jahreskreis**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister“ (Mk 6,7).
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: 1 Kön 2,1–4.10–12
Ev: Mk 6,7–13
w **M** um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 2 Fr DARSTELLUNG DES HERRN**
F Lichtmess
Herz-Jesu-Freitag
Heute ist der Tag des gottgeweihten Lebens. Leitwort: „Denn meine Augen haben das Heil gesehen...“ (Lk 2,30). – Fürbitten!
Off vom F, Te Deum
w **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub
L: Mal 3,1–4
oder Hebr 2,11–12.13c–18
APs: Ps 24,7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b; GL 52,1)
Ev: Lk 2,22–40
(oder 2,22–32)

Die Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu kann heute nicht gefeiert werden.

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Kerzenweihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied folgen der Altarkuss (die Altarinzens) und dann das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester begibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Eine mehrmalige Kerzenweihe ist an sich nicht vorgesehen. Angemessen wäre bei Bedarf eine Wiederholung des feierlichen Einzugs, nicht jedoch der Prozession. Nur innerhalb dieser beiden Formen werden die Kerzen gesegnet. Die Segnung der Kerzen ist strikt an die Feier der Messe gebunden.

Die äußere Feier des Herrenfestes kann einschließlich der Kerzenweihe auch am Sonntag vorgenommen werden.

- 3 Sa der 4. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Ansgar, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK)
g Hl. Blasius, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So
gr M vom Tag
 ● L: 1 Kön 3,4–13
 Ev: Mk 6,30–34
w M vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 52,7–10
 Ev: Mk 1,14–20
r M vom hl. Blasius (Com My oder Bi)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 5,1–5
 Ev: Mk 16,15–20
w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL

Der **Blasiussegen** kann heute ab dem Vorabend und auch am folgenden Sonntag von der Ersten Vesper an erteilt werden. Er muss jedem einzeln gespendet werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit dem vorgesehenen Gebet (Benediktionale Nr. 6) gesegnet worden sind.

- 4 So + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g des hl. Rabanus Maurus entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Ijob 7,1–4.6–7
 APs: Ps 147,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 3a; GL 77,1)
 L 2: 1 Kor 9,16–19.22–23
 Ev: Mk 1,29–39

- 5 **Mo** **der 5. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Adelheid von Vilich, Jungfrau, Äbtissin (DK)**
g **Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania**
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium,
g2: eig BenAnt)
- gr** **M** vom Tag
• L: 1 Kön 8,1–7.9–13
Ev: Mk 6,53–56
- w** **M** von der hl. Adelheid (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 12,31-13,13 (Kurzfassung 1 Kor 13,4-13)
Ev: Mt 25,31-46 (Kurzfassung 25,31-40)
- r** **M** von der hl. Agatha (Com My oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
Ev: Lk 9,23–26
- in der Stadt Bonn:
- G** **Hl. Adelheid von Vilich, Jungfrau, Äbtissin, Mitpatronin der
Stadt Bonn**
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
- w** **M** von der hl. Adelheid (wie oben, Texte im Kölner Proprium)
Der Gedenktag kann in Bonn-Beuel „mit größerer
Feierlichkeit“ (GOK 54) begangen werden.
Für eine Festmesse: Gl, (Cr), Prf JfOr
L 1: Hos 2,16b.17b.21-22
APs: Ps 45 (44), 11-12.14-15.16-17 (R: 11a oder Mt 25,6b)
L 2: 1 Kor 12,31-13,13 (Kurzfassung 1 Kor 13,4-13)
Ev: Mt 25,31-46 (Kurzfassung Mt 25,31-40)
- Segnung der Agatha-Brote, s. Benediktionale Nr. 13
- 6 **Di** **Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki**
G **Off** vom G
r **M** von den hl. Paul und Gefährten (Com My)
L: 1 Kön 8,22–23.27–30
Ev: Mk 7,1–13
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 2,19–20
Ev: Mt 28,16–20
- 7 **Mi** **der 5. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: 1 Kön 10,1–10
Ev: Mk 7,14–23

- 8 Do** **der 5. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer
g Hl. Josefine Bakhita, Jungfrau
Off vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani: Com Ezr: StB III 1257; hl. Josefine: Com Jf)
- gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kön 11,4–13
 Ev: Mk 7,24–30
- w **M** vom hl. Hieronymus (Com Ezr)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Tob 12,6–13
 Ev: Mk 10,17–30
 (oder 10,17–27)
- w **M** von der hl. Josefine (Handreichung bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1234; Com Jf)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB.
 L: 1 Kor 7,25–35 (ML V 612)
 Ev: Mt 25,1–13 (ML V 576)

Heute ist **Internationaler Tag des Gebets und der Reflexion gegen den Menschenhandel** – Fürbitten!

- 9 Fr** **der 5. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kön 11,29–32; 12,19
 Ev: Mk 7,31–37
- 10 Sa** **Hl. Scholastika, Jungfrau**
G **Off** vom G (Com Jf: StB III 1172), eig BenAnt
 1. Vp vom So
w **M** von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or)
 L: 1 Kön 12,26–32; 13,33–34
 Ev: Mk 8,1–10
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Hld 8,6–7
 Ev: Lk 10,38–42

- 11 So** **+ 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g Unserer Lieben Frau in Lourdes entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Lev 13,1–2.43ac.44ab.45–46
 APs: Ps 32,1–2.5.10–11 (Kv: vgl. 7; GL 431)
 L 2: 1 Kor 10,31 – 11,1
 Ev: Mk 1,40–45

Heute ist **Welttag der Kranken** – Fürbitten!

12 Mo der 6. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Jak 1,1–11
 Ev: Mk 8,11–13

13 Di der 6. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Jak 1,12–18
 Ev: Mk 8,14–21

DIE QUADRAGESIMA FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

„Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen zur Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße“ (GOK 27).

Vor allem folgende Weisungen sind zu beachten:

1. Gedenktage können nur (in Lesehore, Laudes und Vesper) **kommemoriert** werden: In der **Lesehore** fügt man nach der Väterlesung und ihrem Responsorium die entsprechende hagiographische Lesung mit ihrem Responsorium hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen. In **Laudes** und **Vesper** kann man nach der Tagesoration, deren Schlussformel man dann weglässt, die Antiphon (eigen oder aus dem Com) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen. Bei der **Messfeier** kann jedoch zur Kommemoration anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages gesprochen werden.

2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das »**Halleluja**« in allen Gottesdiensten, und zwar auch an den Hochfesten und Festen, und wird durch einen anderen **Ruf v. d. Evangelium** ersetzt („Herr Jesus, dir sei Ruhm und Ehre!“ etc. GL 176,3-5)

3. Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Quadragesima eine der **Fasten-Prf** verwendet.

4. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussegens (MB II 540) gesungen oder gesprochen werden. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der **Segensgebete** über das Volk (MB II² 569–574).

5. Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, bei der Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag, nicht aber am Aschermittwoch) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet.

6. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an

Hochfesten und Festen) darf der Altar nicht mit **Blumen** geschmückt werden; die **Orgel** darf nur zur Begleitung des Gesangs verwendet werden. Beides unterstreicht den Bußcharakter dieser Zeit.

7. Die **Gesänge** bei Gottesdiensten, besonders bei der Eucharistiefeier, aber auch bei Andachten, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.

8. Die **Volksandachten**, die zur Quadragesima gehören, wie zB die Kreuzweg- oder Ölbergandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, so dass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

9. Durch Bußfeiern sollen die **Taufbewerber** zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche **Bußfeier mit Beichtgelegenheit** am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen.

10. Empfang der Ostersakramente

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige **Kommunion** zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche 1417, c. 920 CIC, GL 29,7,3).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, muss im **Bußsakrament** seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit er durch die priesterliche Absolution von Gott die Verzeihung seiner Sünden erlangt und so wieder die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche hergestellt wird (vgl. c. 959-960; 916 CIC).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung der häufigere Empfang des Bußsakramentes empfohlen. Er fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.

Das Gebot der Kirche lautet daher für **alle Gläubigen**: „Empfange wenigstens einmal im Jahr das Sakrament der Versöhnung zur Vergebung deiner Sünden!“ (GL 29,7,2; vgl. KKK 2042)

11. Wünschenswert ist es, dass in der Österlichen Bußzeit gar keine **Trauungen** gehalten werden. Wird in der Quadragesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen. Am Karfreitag und am Karsamstag ist die Feier der Trauung verboten.

12. Fasten- und Abstinenzgebot

Das **Abstinenzgebot** (Verzicht auf Fleischspeisen) am Aschermittwoch und Karfreitag (jeweils 0-24 Uhr) verpflichtet alle, die das 14. Lebensjahr vollendet haben; das an diesen Tagen

geltende **Fastengebot** (Einschränkung des Essens auf nur eine Sättigung am Tag) verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des 60. Lebensjahres. Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. c. 1251-1252 CIC).

13. Freitagsopfer

Alle Freitage des Jahres sind im Gedenken an das Leiden und Sterben des Herrn kirchliche Bußtage, an denen die Gläubigen zu einem Freitagsopfer (Abstinenz von Fleischspeisen oder von einer anderen Speise entsprechend den Vorschriften der Bischofskonferenz; c. 1251 CIC) verpflichtet sind; ausgenommen sind die Freitage, auf die ein Hochfest fällt. Das Freitagsopfer kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden (vgl. Partikularnormen der DBK v. 1986).

14. Stationsgottesdienste

Es ist sehr zu empfehlen, dass die Ortsgemeinden, wenigstens in größeren Städten, entsprechend dem römischen Brauch, in geeigneter Form Stationsfeiern halten. Das gilt vor allem für die Fastenzeit. Es ist passend, dass der Diözesanbischof solche Feiern leitet. Als Tage empfehlen sich die Sonntage und besonders geeignete Wochentage, als Orte die bedeutenden Kirchen und Kapellen einer Stadt, die Heiligengräber und beliebte Wallfahrtsorte der Diözese (MB II² 76).

Formulare für die Messfeier an Wochentagen in der Fastenzeit, auf die kein H oder F fällt:

Messe vom Wochentag; am g kann man, ausgenommen am Aschermittwoch und in der Karwoche, dessen Tagesgebet nehmen;

Marien-Messen (MMB 61–91) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“) – auch an F und G, nicht aber am Aschermittwoch und in der Karwoche – jedoch mit Tageslesungen (MMB-Past. Einf. 31);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten, den Fastensonntagen und am Gründonnerstag (AEM 336).

Perikopen an den Wochentagen: ML IV.

Offizium: Stundenbuch II, Lektionar II/2, LH vol. II.

Marianische Antiphon aus der Auswahl (vgl. Einleitung: Die Ordnung der Tagzeitenliturgie).

14 Mi ASCHERMITTWOCH

Fast- und Abstinenztag (vgl. vorstehenden Hinweise Nr. 12).
Das F des hl. Cyrill (Konstantin) und des hl. Methodius entfällt in diesem Jahr.

Off vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

v **M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV (Segensgebet über das Volk)

L 1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 3; GL 639,1)

L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

Hinweise zur Segnung und Austeilung der Asche:

Die Segnung und Auflegung der Asche kann in jeder Messfeier vorgenommen werden. Die Asche wird aus den gesegneten Palmzweigen des Vorjahres bereitet.

Das Allgemeine Schuldbekennnis entfällt. Nach dem Gesang zur Eröffnung und der Begrüßung folgt (gegebenenfalls auf das Kyrie) das Tagesgebet.

Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehen Gebete gesegnet und danach mit Weihwasser besprengt. (Aus gesundheitlichen Gründe achte man darauf, dass die Asche nicht zu feucht wird.)

Zur Auflegung der Asche treten die Mitfeiernden einzeln vor den Austeilenden, ihnen wird die Asche auf das Haupt aufgelegt oder in Form eines Kreuzes auf die Stirn gezeichnet und dabei gesprochen: „Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium!“ oder „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst.“ Bei der Austeilung des Aschenkreuzes können Laien mithelfen, die vom Ortspfarrer, falls eine ernste Notwendigkeit besteht, dazu beauftragt worden sind.

Während der Austeilung der Asche wird gesungen: eine Antiphon mit Psalm 51(50) oder das vorgesehene Responsorium oder ein anderer passender Gesang. Nach der Austeilung der Asche waschen die Austeilenden die Hände. Die Fürbitten bilden den Abschluss.

Die Segnung und Austeilung der Asche kann auch außerhalb der Messe stattfinden. In diesem Fall beginnt man mit dem Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form, danach folgen die Segnung und Austeilung der Asche. Den Abschluss bilden die Fürbitten, Vaterunser, Schlussgebet (z.B. Tagesgebet des 1. Fastensonntag), Segen bzw. Segensbitte und Entlassung („Singet Lob und Preis.“).

- 15 Do nach Aschermittwoch**
v **Off** vom Tag
M vom Tag
L: Dtn 30,15–20
Ev: Lk 9,22–25
- 16 Fr nach Aschermittwoch**
v **Off** vom Tag
M vom Tag
L: Jes 58,1–9a
Ev: Mt 9,14–15
- 17 Sa nach Aschermittwoch**
g **Hll. Sieben Gründer des Servitenordens**
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich
1. Vp vom So
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von den hll. Sieben Gründern
L: Jes 58,9b–14
Ev: Lk 5,27–32
- 18 So + 1. FASTENSONNTAG**
v **Off** vom Sonntag, 1. Woche
M vom Sonntag, Cr, eig Prf
L 1: Gen 9,8–15
APs: Ps 25,4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 10; GL 623,2)
L 2: 1 Petr 3,18–22
Ev: Mk 1,12–15
- Diese Woche ist **Quatemberwoche**.
Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VIff. und GOK
Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte
genommen werden:
- v **M** Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266)
LO vom Tag
- 19 Mo der 1. Fastenwoche**
v **Off** vom Tag
M vom Tag
L: Lev 19,1–2.11–18
Ev: Mt 25,31–46
- 20 Di der 1. Fastenwoche**
v **Off** vom Tag
M vom Tag
L: Jes 55,10–11
Ev: Mt 6,7–15

- 21 **Mi** **der 1. Fastenwoche**
g **Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer**
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Petrus Damiani
L: Jona 3,1–10
Ev: Lk 11,29–32
- 22 **Do** **KATHEDRA PETRI**
F **Off** vom F, Te Deum
w **M** vom F, Gl, Prf Ap I (feierlicher Schlussegen)
L: 1 Petr 5,1–4
APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
Ev: Mt 16,13–19
- 23 **Fr** **der 1. Fastenwoche**
G **Hl. Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer**
Off vom Tag, Kommemoration des G möglich
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Polykarp
L: Ez 18,21–28
Ev: Mt 5,20–26
- 24 **Sa** **HL. MATTHIAS, Apostel (RK; GK: 14. Mai)**
F **Off** vom F, Te Deum
1. Vp vom So
r **M** vom F, Gl, Prf Ap I (feierlicher Schlussegen)
L: Apg 1,15–17.20ac–26
APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2; GL 62,1)
Ev: Joh 15,9–17
- 25 **So** **+ 2. FASTENSONNTAG**
Der g der hl. Walburga entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche
v **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf
L 1: Gen 22,1–2.9a.10–13.15–18
APs: Ps 116,10 u. 15.16–17.18–19 (Kv: vgl. 9; GL 629,3)
L 2: Röm 8,31b–34
Ev: Mk 9,2–10
- 26 **Mo** **der 2. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag
L: Dan 9,4b–10
Ev: Lk 6,36–38

- 27 Di** **der 2. Fastenwoche**
g **Hl. Gregor von Narek, Abt und Kirchenlehrer**
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich (Lat. Text auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de)
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Gregor (Com Kl oder Or)
L: Jes 1,10.16–20
Ev: Mt 23,1–12
- 28 Mi** **der 2. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag
L: Jer 18,18–20
Ev: Mt 20,17–28
- 29 Do** **der 2. Fastenwoche**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort:
„Gesegnet der Mensch, der auf den HERRN vertraut und dessen
Hoffnung der HERR ist.“ (Jer 17,7).
Off vom Tag
v **M** vom Tag
L: Jer 17,5–10
Ev: Lk 16,19–31

MÄRZ 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für die neuen Märtyrer:

Wir beten, dass diejenigen, die in verschiedenen Teilen der Welt ihr Leben für das Evangelium riskieren, die Kirche mit ihrem Mut und ihrer missionarischen Begeisterung anstecken.

1 Fr der 2. Fastenwoche Herz-Jesu-Freitag

Off vom Tag

v **M** vom Tag

L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28

Ev: Mt 21,33–43.45–46

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, die Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu auch an den Herz-Jesu-Freitagen in der Fastenzeit zu feiern:

w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

Heute ist **Weltgebetstag** – Frauen aller Konfessionen laden ein.

2 Sa der 2. Fastenwoche

Off vom Tag

1. Vp vom So

v **M** vom Tag

L: Mi 7,14–15.18–20

Ev: Lk 15,1–3.11–32

3 So + 3. FASTENSONNTAG

Off vom Sonntag, 3. Woche

v **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II

L 1: Ex 20,1–17

(oder 20,1–3.7–8.12–17)

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

L 2: 1 Kor 1,22–25

Ev: Joh 2,13–25

oder (mit eig Prf)

L 1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42

(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

Heute beginnt die **Woche der Brüderlichkeit**. Material für jüdisch-christliche Gemeinschaftsfeiern über Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Otto-Weiß-Str. 2, 61231 Bad Nauheim, Tel. 06032/9111-0, www.deutscherkoordinierungsrat.de; info@deutscher-koordinierungsrat.de.

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden: L: Ex 17,1–7
Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

- 4 **Mo** **der 3. Fastenwoche**
g **Hl. Kasimir, Königssohn**
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Kasimir
L: 2 Kön 5,1–15a
Ev: Lk 4,24–30
- 5 **Di** **der 3. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag
L: Dan 3,25.34–43
Ev: Mt 18,21–35
- 6 **Mi** **der 3. Fastenwoche**
g **Hl. Fridolin von Säckingen, Mönch, Glaubensbote (RK)**
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Fridolin
L: Dtn 4,1.5–9
Ev: Mt 5,17–19
- 7 **Do** **der 3. Fastenwoche**
G **Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago**
Off vom Tag, Kommemoration des G möglich
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Perpetua und hl. Felizitas
L: Jer 7,23–28
Ev: Lk 11,14–23
- 8 **Fr** **der 3. Fastenwoche**
g **Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer**
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

- v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes
L: Hos 14,2–10
Ev: Mk 12,28b–34
- 9 Sa** **der 3. Fastenwoche**
g **Hl. Bruno von Querfurt, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK)**
g **Hl. Franziska, Witwe, Ordensgründerin in Rom**
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration eines g möglich
1. Vp vom So
- v **M** vom Tag, Tg vom Tag, vom hl. Bruno oder von der hl. Franziska
L: Hos 6,1–6
Ev: Lk 18,9–14
- 10 So** **+ 4. FASTENSONNTAG (Laetare)**
Off vom Sonntag, 4. Woche
rosa **M** vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II
/v L 1: 2 Chr 36,14–16.19–23
APs: Ps 137,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. 5a; GL 74,1)
L 2: Eph 2,4–10
Ev: Joh 3,14–21
oder (mit eig Prf)
L 1: 1 Sam 16,1b.6–7.10–13b
APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
L 2: Eph 5,8–14
Ev: Joh 9,1–41
(oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite Stärkungsritus (Skrutinium).

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41

(oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

- 11 Mo** **der 4. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag
L: Jes 65,17–21
Ev: Joh 4,43–54

12 Di **der 4. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag
 L: Ez 47,1–9.12
 Ev: Joh 5,1–16

13 Mi **der 4. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag
 L: Jes 49,8–15
 Ev: Joh 5,17–30

Heute ist der **11. Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus**. In den Fürbitten möge des Heiligen Vaters gedacht werden.

14 Do **der 4. Fastenwoche**
g **Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)**
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Mathilde
 L: Ex 32,7–14
 Ev: Joh 5,31–47

15 Fr **der 4. Fastenwoche**
g **Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester (RK)**
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Klemens Maria
 L: Weish 2,1a.12–22
 Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

16 Sa **der 4. Fastenwoche**
Off vom Tag
 1. Vp vom So
v **M** vom Tag
 L: Jer 11,18–20
 Ev: Joh 7,40–53

Kreuze und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

17 So **+ 5. FASTENSONNTAG**
 Der g der hl. Gertrud und der g des hl. Patrick entfallen in diesem Jahr.
v **Off** vom Sonntag, 1. Woche
M vom Sonntag, Cr, Prf Fastenzeit I oder II
 L 1: Jer 31,31–34
 APs: Ps 51,3–4.12–13.14–15 (Kv: vgl. 12a; GL 301)

L 2: Hebr 5,7–9
 Ev: Joh 12,20–33
 oder (mit eig Prf)
 L 1: Ez 37,12b–14
 APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639,3)
 L 2: Röm 8,8–11
 Ev: Joh 11,1–45
 (oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

Heute sind die Misereor-Kollekte und das Fastenopfer der Kinder.

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

Offizium: In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 19. März) genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37
 Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

- 18 Mo** **der 5. Fastenwoche**
g **Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer**
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich
 1. Vp vom H des hl. Josef
- v** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill, Leidens-Prf I oder
 Kreuz-Prf
 L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62
 (oder 13,41c–62)
 Ev: Joh 8,1–11
- 19 Di** **HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER**
H **GOTTESMUTTER MARIA, SCHUTZPATRON DER ERZDIÖZESE**
Off vom H, Te Deum
- w** **M** vom H, Gl, Cr, Prf Josef, feierlicher Schlusseggen (MB II 560)
 L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16
 APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (Kv: vgl. Lk 1,32b; GL 60,1)
 L 2: Röm 4,13.16–18.22
 Ev: Mt 1,16.18–21.24a
 oder Lk 2,41–51a

Heute ist der 11. Jahrestag der Amtseinführung von Papst Franziskus. In den Fürbitten möge des Heiligen Vaters gedacht werden.

- 20 Mi der 5. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95
 Ev: Joh 8,31–42
- 21 Do der 5. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Gen 17,1a.3–9
 Ev: Joh 8,51–59
- 22 Fr der 5. Fastenwoche**
Off vom Tag
v **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
 L: Jer 20,10–13
 Ev: Joh 10,31–42
- 23 Sa der 5. Fastenwoche**
g **Hl. Turibio von Mongrovejo, Bischof von Lima**
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des g möglich
 1. Vp vom So
v **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Turibio, Leidens-Prf I oder
 Kreuz-Prf
 L: Ez 37,21–28
 Ev: Joh 11,45–57

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE

Hinweise zur Karwoche:

Die Ferialtage der Karwoche, vom Montag bis zum Donnerstag einschließlich, gehen allen anderen Feiern vor. Taufe und Firmung sollten an diesen Tagen nicht gefeiert werden.

Die Texte für die Messe vom Palmsonntag bis Ostersonntag befinden sich im Band I des Messbuches bzw. in der Teilausgabe „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996). Für die Tagzeitenliturgie kann anstatt des regulären Stundenbuchs der Auszug „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) verwendet werden.

Hinweise zum Palmsonntag:

Beim Stundengebet, zur Palmweihe, Palmprozession (Messgewand oder Chormantel, der nach der Prozession vor der Verehrung des

Altars durch das Messgewand ersetzt wird) und in allen Messen werden rote Gewänder getragen.

In allen Messfeiern wird das Gedächtnis des Einzugs Christi in Jerusalem begangen: vor dem Hauptgottesdienst durch die Prozession oder den feierlichen Einzug, bei den anderen Messen durch den einfachen Einzug. Der feierliche Einzug, nicht aber die Prozession, kann vor der einen oder anderen Messe wiederholt werden, die mit großer Volksbeteiligung gehalten wird.

Nur innerhalb dieser beiden Formen werden die Palmen gesegnet. Die Segnung der Palmen ist an die Feier der Messe gebunden.

Für die Durchführung der feierlichen Liturgie gelten dieselben Hinweise wie zum Österlichen Triduum.

24 So + PALMSONNTAG

Off vom Sonntag, 2. Woche

r **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**

Palmprozession oder feierlicher Einzug (mit Kasel oder Pluviale)

Ev: Mk 11,1–10
oder Joh 12,12–16
oder einfacher Einzug

r **M** vom Sonntag, Cr, eig Prf

L 1: Jes 50,4–7

APs: Ps 22,8–9.17–18.19–20.23–24 (Kv: 2a; GL 293)

L 2: Phil 2,6–11

Ev: Mk 14,1 – 15,47
(oder 15,1–39)

- Zur festgesetzten Zeit (auch am Vorabend) versammelt sich die Gemeinde in einer Nebenkirche oder an einem anderen passenden Ort außerhalb der Kirche, die das Ziel der Prozession ist. Nach der Antiphon „Hosanna“ (vgl. GL 302,2) oder einem anderen geeigneten Gesang wird die Liturgie eröffnet durch das Kreuzzeichen, die Begrüßung der Gemeinde und eine kurze Einführung. Auf die Segnung der Palmzweige oder anderer (grüner) Zweige, die die Gläubigen in ihren Händen tragen, folgt die Verkündigung des Evangeliums vom Einzug des Herrn. Danach kann eine kurze Homilie gehalten werden. An der Spitze der Prozession wird das geschmückte Kreuz getragen (ggf. begleitet durch Kerzenträger und davor Weihrauchträger), es folgt der Priester mit seiner Assistenz, dann die Gläubigen. Während der Prozession und des Einzugs in die Kirche wird gesungen: Psalm 24 und 47, außerdem andere Christkönigslieder. Nach dem Einzug in die Kirche spricht der Priester nach der Begrüßung des Altars als Abschluss der Prozession sofort das Tagesgebet.

- Auch in der Form des feierlichen Einzugs folgt auf die Segnung der Zweige die Verkündigung des Evangeliums vom Einzug des Herrn in Jerusalem. Danach zieht der Priester mit seiner Assistenz und einer

Gruppe von Gläubigen feierlich durch die Kirche zum Altarraum. Es entfallen Kreuzzeichen, Begrüßung und Bußakt, die Messe beginnt mit dem Tagesgebet.

- In allen anderen Messen verbindet sich das Gedächtnis des Einzugs Jesu in Jerusalem mit dem gewöhnlichen Einzug. Die Messe wird in der gewohnten Weise eröffnet und fortgesetzt.

- Die Leidensgeschichte des Herrn soll feierlich vorgetragen werden – ggf. gesungen. Sie wird von drei Personen vorgetragen, die die Rolle Christi, die Rolle des Chronisten und die Rolle des Volkes übernehmen. Die Passion wird von Diakonen (und/oder Priestern) vorgetragen. Diakone erbitten vorher den Segen des Priesters. Wenn sie fehlen, kann die Leidensgeschichte auch von Lektoren vorgetragen werden, wobei die Christus-Rolle nach Möglichkeit dem Priester vorbehalten bleibt. Der Vortrag geschieht ohne Leuchter, ohne Weihrauch, ohne Begrüßung und ohne Bezeichnung des Buches, am Ende ohne Zuruf der Gemeinde und ohne Kuss des Buches. Nach der Verkündigung des Todes Christi knien alle und halten eine kurze Stille. Die Leidensgeschichte soll wegen des geistlichen Nutzens der Gläubigen ganz vorgetragen werden und die vorausgehenden Lesungen sollen nicht ausgelassen werden. Nach der Passion soll eine Homilie gehalten werden.

Heute ist die Kollekte für das Heilige Land.

25 Mo **DER KARWOCHE**

Das H Verkündigung des Herrn wird in diesem Jahr auf den 8. April (Montag nach der Osteroktav) verlegt.

Off vom Tag

y **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 42,5a.1–7

Ev: Joh 12,1–11

Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

Am Montag der Karwoche wird im Hohen Dom die **Missa Chrismatis** gefeiert. In ihr konzelebriert der Bischof mit seinem Presbyterium, er weiht den heiligen Chrisam und die anderen Öle. Sie soll der Ausdruck dafür sein, dass die Priester zusammen mit dem eigenen Bischof an ein und demselben Priestertum und Amt Christi teilhaben. Es empfiehlt sich, dass nach Möglichkeit alle Priester an dieser Messe teilnehmen und in ihr die Kommunion unter beiden Gestalten empfangen. Zum Zeichen der Einheit aller Diözesanpriester sollen Priester aus allen Regionen des Bistums mit dem Bischof konzelebrieren. Auch die Gläubigen sollen zur Teilnahme an dieser Messe und zum Empfang der Kommunion eingeladen werden.

w **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339), Gl, eig Prf
 (feierlicher Schlussegen bei einer Altarweihe)
 L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9
 APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (R: 2a)
 L 2: Offb 1,5–8
 Ev: Lk 4,16–21

26 Di DER KARWOCHE
 Der g des hl. Liudger entfällt in diesem Jahr.
Off vom Tag
v **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf
 L: Jes 49,1–6
 Ev: Joh 13,21–33.36–38

Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

27 Mi DER KARWOCHE
Off vom Tag
v **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf
 L: Jes 50,4–9a
 Ev: Mt 26,14–25

Sonst ist nur die Begräbnismesse gestattet.

28 Do GRÜNDONNERSTAG
oder HOHER DONNERSTAG
Off vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und
 Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Nach ältester Überlieferung der Kirche sind heute alle Messen ohne
 Gemeinde untersagt – also: keine Privatzelebration, Messen für
 Einzelne oder für kleine Gruppen. Am Gründonnerstag darf auch
 keine Beerdigungsmesse gefeiert werden und keine Brautmesse.

Den Kranken kann die hl. Kommunion zu jeder Stunde des Tages
 gebracht werden. Die Gläubigen können die Eucharistie nur in der
 Missa Chrismatis und in der Messe vom Letzten Abendmahl
 empfangen.

Die **Missa chrismatis** wird am Montag der Karwoche im Dom
 gefeiert. (S. Angaben am Montag, 25. März)

DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE VOM LEIDEN UND STERBEN, VON DER GRABESRUHE UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Hinweise zum Österlichen Triduum:

Die Feiern erfordern eine geeignete Zahl von Mitwirkenden. Wo es keine genügende Anzahl von Teilnehmenden, Ministrierenden und Vorsingenden (bzw. Sängerkhor) gibt, sollen sich die Gläubigen einer größeren Gemeinde anschließen. Wenn mehrere kleine Pfarreien einem einzigen Priester anvertraut sind, so sollen die Gläubigen, wenn möglich, in der größten Kirche zusammenkommen. Das gilt auch für kleinere geistliche Gemeinschaften und für mehrere kleine Pfarreien unter der Leitung eines Priesters. Aus pastoralen Gründen kann ein Pfarrer, dem die Seelsorge an mehreren Pfarreien anvertraut ist, die Feiern in einer zweiten Kirche wiederholen, wenn gewährleistet ist, dass zahlreiche Gläubige teilnehmen und die nötige Feierlichkeit gegeben ist.

Die Feiern sollen mit Gesang erfolgen. Unter Berücksichtigung der Teilnahme der Gemeinde soll reichhaltig aus dem Schatz der Kirchenmusik geschöpft werden, sowohl der alten als auch der gegenwärtigen.

Hinweise zur Abendmesse am Gründonnerstag:

Die Messe der Abendmahlsfeier findet am Abend zu möglichst günstiger Zeit für die Mitfeier der örtlichen Gemeinde statt.

Der Tabernakel ist vollständig leer. Für die Kommunion der Gläubigen müssen die Hostien in der Opferfeier selbst konsekriert werden, dazu eine genügende Menge für die Kommunion am Karfreitag.

Der Ort für die Aufbewahrung des Allerheiligsten Sakraments sei so hergerichtet und geschmückt, dass er zum Beten und Meditieren einlädt.

Off Die Vp wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp, eig Responsorium.

w M **vom Letzten Abendmahl** Gl, Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub
L 1: Ex 12,1–8.11–14
APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18
(Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)
L 2: 1 Kor 11,23–26
Ev: Joh 13,1–15

- Während des Gloria läuten die Glocken; sie schweigen dann bis zum Gloria der Osternacht. In derselben Zeit schweigen die Orgel

und übrige Musikinstrumente; lediglich zur Unterstützung des Gesangs dürfen sie hinzugezogen werden.

- Die Homilie handelt von der Einsetzung der Eucharistie und des Priestertums und vom Gebot der Bruderliebe.

- Wo die seelsorglichen Verhältnisse es anraten, folgt danach die Fußwaschung. Es kann eine kleine Gruppe von Gläubigen ausgewählt werden, die die Verschiedenheit und Einheit eines jeden Teiles des Gottesvolkes repräsentieren. Diese Gruppe kann aus Männern und Frauen bestehen und angemessener Weise aus Jungen und Alten, Gesunden und Kranken, Klerikern, Ordensleuten und Laien.

- Der Gesang zur Gabenprozession ist verpflichtend. Ein damit verbundener Opfergang für die Armen wird angeraten. („Ubi caritas et amor“ bzw. „Wo die Güte und die Liebe, da wohnt Gott“ - vgl. GL 442)

- Der erste Teil der Hochgebete I-III hat an diesem Tag eine eigene Form mit besonderen Einschüben. - Nach dem Schlussgebet wird das Allerheiligste an den vorbereiteten Ort übertragen. Dazu wird gesungen („Pange lingua“ oder ein anderer eucharistischer Gesang - vgl. GL 493ff; GL 837ff). Die Übertragung entfällt, wenn in derselben Kirche die Feier vom Leiden und Sterben Christi am Karfreitag nicht stattfindet.

- Der Altar wird nach der Messe ohne besonderen Ritus abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder – sofern nicht schon geschehen – (in rot oder violett) verhüllt werden. Vor den Bildern der Heiligen sollen keine Kerzen angezündet werden.

- Den Gläubigen soll nahegelegt werden, entsprechend den jeweiligen örtlichen Verhältnissen, eine nächtliche Anbetung vor dem Allerheiligsten zu halten. Niemals wird die Aussetzung in der Monstranz vorgenommen. Bei einer längeren Anbetung bietet sich die Lesung aus dem Johannesevangelium an (Kap. 13-17). Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten, nach Mitternacht ohne äußere Feierlichkeit.

Hinweise zum Karfreitag:

Der Karfreitag ist überall verpflichtender Fast- und Abstinenztag (vgl. dazu den Hinweis vor dem Aschermittwoch). Es empfiehlt sich, das Pascha-Fasten auf den Karsamstag bis zur Osternacht auszudehnen.

Am Karfreitag sind die Feier des Messopfers und die Feier der Sakramente – mit Ausnahme von Buße und Krankensalbung – verboten. Heute wird die heilige Kommunion den Gläubigen nur während der gottesdienstlichen Feier gespendet; den Kranken, die an der Feier nicht teilnehmen können, darf die Eucharistie jederzeit gebracht werden.

Die Feier der Lesehore und der Laudes (Trauermette) gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche wird empfohlen (vgl. GL 307).

Das Gebet des Kreuzwegs und andere Übungen der Volksfrömmigkeit sollen nicht vernachlässigt werden, dürfen aber nicht in Konkurrenz zur Liturgie treten.

Die Feier vom Leiden und Sterben Christi findet nach Möglichkeit um 15 Uhr statt. Wenn die Teilnahme von Gläubigen dadurch erleichtert wird, kann aus pastoralen Gründen auch eine Zeit von Mittag an, nicht jedoch über 21 Uhr hinaus gewählt werden. Die Reihenfolge (Wortgottesdienst, Kreuzverehrung, Kommunionfeier) darf nicht verändert werden. Der Altar ist vollkommen leer, ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

29 Fr **KARFREITAG**

Fast- und Abstinenztag (vgl. Hinweise zur Fastenzeit Nr. 12)

Off eig

Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

r

Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

* Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25

(Kv: Lk 23,46; GL 308,1)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1 – 19,42

Große Fürbitten

* Kreuzverehrung

* Kommunionfeier

- Priester und Diakone tragen von Anfang an rote Gewänder wie zur Messfeier. Nach dem Einzug in Stille werfen sich der Priester und seine Assistenz vor dem Altar nieder.

- Die Lesungen werden vollständig vorgetragen. Zur Leidensgeschichte vgl. die Hinweise zum Palmsonntag.

- Die großen Fürbitten werden nach der Vorlage gehalten, die uns aus dem Altertum überkommen ist und zwar mit dem ganzen Umfang der Gebetsanliegen. Aus der Zahl der Fürbitten, die das Messbuch anbietet, kann der Priester diejenigen auswählen, die den örtlichen Verhältnissen am meisten entsprechen. Jedoch soll die Reihe der Gebetsanliegen gewahrt bleiben, die stets für das Allgemeine Gebet vorgesehen ist. Der Erzbischof kann in einer schweren öffentlichen Notlage eine besondere Bitte zusätzlich gestatten oder anordnen (vgl. dazu eine zeitnahe Veröffentlichung im Amtsblatt).

- Der Ruf zur Kreuzerhebung mit der Antwort der Gemeinde ist als Gesang vorgesehen (vgl. GL 308,2f). Alle knien jedesmal nieder und verehren das Kreuz in stillem Gebet. Unter die passenden Gesänge zur Kreuzverehrung, das sind Improperien (vgl. GL 308,5;

GL 300), Hymnus „Pange lingua“ oder andere geeignete Gesänge, zählt das Missale Romanum nun auch das „Stabat Mater“ (vgl. GL 532). Zur Verehrung durch alle Gläubigen wird nur ein Kreuz dargeboten.

- Nachdem das Allerheiligste zum Altar überbracht worden ist, folgen in gesungener Form die Einladung des Priesters zum Gebet des Herrn, das Vaterunser von allen und der Embolismus sowie die Schlussdoxologie. Ein Friedensgruß entfällt. Die Kommunionausteilung erfolgt wie im Messbuch angegeben. Während der Kommunionausteilung kann Psalm 22 gesungen werden oder ein anderer passender Gesang.

- Am Ende der Feier werden die übriggebliebenen Hostien in einfacher Form an einen dafür bereiteten Ort außerhalb der Kirche gebracht. Zu passender Zeit wird der Altar wieder abgedeckt, das Kreuz und die Leuchter verbleiben.

- Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz (oder eine dafür vorgesehene Statue) mitgetragen werden. Am vorbereiteten Ort können die Gläubigen das Kreuz anbeten und küssen und im meditierenden Gebet verweilen. Das Allerheiligste darf jedoch nicht im „Heiligen Grab“ ausgesetzt werden. Nach der Enthüllung des Kreuzes bis zur Osternacht wird das Kreuz durch eine Kniebeuge verehrt.

Hinweise zum Karsamstag:

Am Karsamstag sind außer in der Osternacht mit der Gemeinde die Feier des Messopfers und die Feier der Sakramente – mit Ausnahme von Buße und Krankensalbung – verboten. Heute kann die heilige Kommunion nur als Wegzehrung gespendet werden. Der Altar bleibt unbedeckt.

Die Feier der Lesehore und der Laudes (Trauermette) gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche wird empfohlen (vgl. GL 310).

Österliche Volksbräuche aus früherer Zeit sind auf die Osternacht oder den Ostersonntag zu verschieben.

30 Sa KARSAMSTAG

Off eig

Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

Am 30. März 2003 wurde Rainer Maria Kardinal Woelki zum Bischof geweiht. In den Fürbitten möge des Erzbischofs gedacht werden.

DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. GOK 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (GOK 24).

Offizium: Lektionar II/3.

Nach der Komplet traditionell: Marianische Antiphon „Regina caeli“ (GL 666,3) / „O Himmelskönigin“.

Beginn der Sommerzeit.

**31 So + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN
H OSTERSONNTAG**

Hinweise zur Osternacht:

Die gottesdienstliche Feier der Osternacht darf gemäß den liturgischen Bestimmungen erst nach Beginn der Dunkelheit am Samstag beginnen und muss – entsprechend der Bestimmung des deutschen Messbuchs – spätestens in der Morgendämmerung, nicht „nach der Morgendämmerung“, beendet sein. Für das Jahr 2024 ergibt sich aufgrund des variierenden Ostertermins damit ein frühestmöglicher Beginn um 20:30 Uhr; das Ende soll nicht nach 7:00 Uhr liegen. Wo es nicht möglich ist, diesen Zeitpunkt zu wahren, soll zur Mitfeier der Osternacht in einer anderen Kirche eingeladen werden.

Wer in der Messe der Osternacht zelebriert oder konzelebriert, kann eine zweite Messe am Ostertag zelebrieren oder konzelebrieren. Wer die heilige Kommunion in der Osternacht empfangen hat, darf sie am selben Tag innerhalb einer Eucharistiefeier ein zweites Mal empfangen.

Es empfiehlt sich die Verteilung der Dienste in der Liturgie auf möglichst viele Beteiligte. Einen besonderen Anteil sollen auch Gemeinschaften erhalten, die an der Osternacht in einer einzigen Kirche teilnehmen, z. B. Vertreter aus mehreren Gemeinden, aus der fremdsprachigen Seelsorge, aus Ordensgemeinschaften usw. Je nach Gegebenheit sollen Taufe und Firmung gespendet werden. Der ursprüngliche Ort der Initiationssakramente ist die Osternacht. Die Reihenfolge (Lichtfeier, Wortgottesdienst mit den Lesungen aus Altem und Neuem Testament, Tauffeier, Eucharistiefeier) darf nicht verändert werden. Die einzelnen Teile dürfen auch nicht voneinander getrennt werden.

Priester und Assistenz tragen von Beginn der Feier an weiße Messparamente.

Die Osterkerze aus Wachs soll jedes Jahr neu sein, eine einzige Kerze von hinlänglicher Größe. Sie kann verziert sein; die Symbole, die dem Messbuch entsprechen, sind: Ein Kreuz, darüber der griechische Buchstabe Alpha, darunter der Buchstabe Omega, zwischen den Kreuzarmen die Jahreszahl.

Alle Gläubigen tragen Kerzen in ihren Händen. Kreuz und Leuchter werden in der Osternacht nicht verwendet.

W **DIE FEIER DER OSTERNACHT**

* **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession, Osterlob (Exsultet)

* **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

L 1: Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab

(Kv: vgl. 30; GL 312,2)

oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22

(Kv: vgl. 5b; 62,1)

L 2: Gen 22,1–18

(oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)

L 3: Ex 14,15 – 15,1

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18

(Kv: vgl. 1bc; GL 312,4)

L 4: Jes 54,5–14

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)

L 5: Jes 55,1–11

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

L 7: Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 42,3.5bcd; 43,3–4 (Kv: vgl. 42,2; GL 312,8)

oder Ps 51,12–13.14–15.18–19

(Kv: vgl. 12a; GL 301)

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja (GL 312,9)

Ev: Mk 16,1–7

* **Tauffeier**

* **Eucharistiefeier:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, eig feierlicher Schlussegens: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)

- Die Gemeinde versammelt sich nach Möglichkeit um ein Holzfeuer, das außerhalb der Kirche entzündet ist und mit leuchtender Flamme brennt. Der Priester begrüßt die Gemeinde wie zu Beginn der Messfeier und hält eine kurze Einführung. Das Feuer wird mit dem Weihegebet gesegnet. In die Osterkerze werden unter den angegebenen Worten die Symbole eingezeichnet und die fünf Weihrauchkörner eingefügt. Die Kerze wird nicht eigens gesegnet. Sie kann auch ohne die Deutungsworte sofort am geweihten Feuer angezündet werden. Ist ein Feuer außerhalb der Kirche nicht

möglich, wird der Ritus den Umständen angepasst.

- Die Prozession zum Einzug in die Kirche wird von der Osterkerze, die ein Diakon (andernfalls der Priester selbst) trägt, angeführt. Am Osterfeuer wird das erste „Lumen Christi“ (GL 312) angestimmt – dem eine Akklamation zu Ehren Christi (vgl. GL 560,1) angefügt werden kann. Der Ruf kann auch an der Kirchtüre (oder, wenn die Flamme durch Wind zu erlöschen droht, im Eingangsbereich) gesungen werden. Hauptzelebrant und Konzelebranten entzünden ihre Kerzen an der Osterkerze. Das zweite „Lumen Christi“ (in erhöhter Tonlage) erfolgt in der Mitte der Kirche. Die Teilnehmer an der Prozession zünden ihre Kerzen an der Osterkerze an und ziehen weiter. Das dritte „Lumen Christi“ erfolgt (in nochmals erhöhter Tonlage) vor dem Altar. Die Gläubigen mit ihren Kerzen geben das Feuer untereinander weiter, dabei bleibt das (volle) elektrische Licht noch ausgeschaltet. Im Kirchenraum vorhandene Kerzen (z. B. Apostelleuchter) werden angezündet, die Altarkerzen nicht. Die Osterkerze hat ihren Platz auf dem Leuchter in der Mitte des Altarraums oder beim Ambo.

- Das Osterlob („Exsultet“) soll – in längerer oder kürzerer Form – auf jeden Fall gesungen werden. Daher darf es – außer von einem Diakon oder von einem Priester – auch von einem Laien vorgetragen werden. Die gekennzeichneten Teile entfallen dann. Der Diakon, der das Osterlob vorträgt, bittet vorher um den Segen. Alle stehen mit brennenden Kerzen in ihren Händen.

- Wo immer es möglich ist sollen nun alle Lesungen vorgetragen werden, um den Charakter der Nachtwache zu wahren. Nur wenn pastorale Gründe es erfordern, kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen auf wenigstens drei vermindert werden. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (Ex 14) darf nie ausfallen.

- Die Kehrtverse zu den Psalmen sollten auf jeden Fall gesungen werden. Anstelle der Psalmen kann auch eine Zeit der Stille gehalten werden. Sie sollten nicht leichtfertig durch Kirchenlieder ersetzt werden.

- Nach der letzten Lesung aus dem Alten Testament werden die Altarkerzen angezündet. Der Priester stimmt das Gloria an. Dazu läuten die Glocken, und die Orgel spielt wieder in gewohnter Weise.

- Nach der Epistel (Röm 6) stimmt der Priester feierlich den Gesang des Halleluja an, notfalls ein Kantor, dreimal in jeweils erhöhter Tonlage.

- Die Homilie darf nicht entfallen.

- Während der Prozession zum Taufbrunnen wird die Heiligenlitanei gesungen. (Man achte auf die besonderen Einfügungen.) Wenn dieser von den Gläubigen nicht gesehen werden kann, verbleiben alle im Altarraum, wo das Wasser gesegnet und erst am Ende zum Taufbrunnen verbracht wird. Nur wenn kein Taufwasser geweiht wird, entfällt die Litanei.

- Der Priester singt das Weihegebet. Am dessen Ende taucht er die

Osterkerze, einmal oder dreimal, in das Wasser ein. Die Gläubigen singen die vorgesehene Akklamation. Wird kein Taufwasser geweiht, segnet der Priester das Weihwasser mit dem einfachen Segensgebet.

- Nach Taufwasserweihe, Taufe (mit dem Taufversprechen der Täuflinge), Firmung (mit Erneuerung des Taufversprechens der Firmlinge) und Wassersegnung folgt in jedem Fall die Erneuerung des Taufversprechens mit allen Gläubigen. Dazu halten diese die brennenden Kerzen in den Händen. Danach geht der Priester mit dem gesegneten Wasser durch das Kirchenschiff, und die Gemeinde wird zur Erinnerung an die eigene Taufe besprengt. Dabei singen alle „Vidi aquam“ (GL 125) oder einen anderen Taufgesang.

- Das Taufwasser aus der Osternacht wird für die Taufen in der Osterzeit aufbewahrt.

- Das Credo entfällt wegen des Taufversprechens.

- In der Eucharistiefeier soll man sich vor Eile und Hast hüten. Es empfiehlt sich im Gegenteil die Ausgestaltung aller Riten. Am Vortrag der Fürbitten und an der Gabenprozession sollen sich die Neugetauften (oder ihre Paten) beteiligen. Die vorgesehenen Teile des Hochgebets sind zu singen. (Dabei sind die eigenen Einschübe zu berücksichtigen.) Die Kommunion drückt die volle Teilhabe am österlichen Geheimnis aus; sie kann unter beiden Gestalten empfangen werden (zumindest von den Neugetauften, ihren Paten und Verwandten). Zur Kommunion soll, wenn möglich, Psalm 118 mit der Antiphon „Pascha nostrum“ (vgl. GL 498,2) oder Psalm 33 mit dem dreifachen Halleluja als Antiphon, oder ein anderes Osterlied gesungen werden.

- Am Ende der Feier können Speisen – vor allem für eine Agapefeier im Anschluss – gesegnet werden (MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale Nr. 7). Die Messe schließt in der üblichen Form mit dem feierlichen Schlussegens. Dem Entlassungsruf wird das doppelte Halleluja angefügt. (So bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, kann das doppelte Halleluja im Deutschen bis zum Ende der Osterzeit beigefügt werden.)

AM OSTERTAG

Off eig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore.

Die Feier der Ostervesper („Tauf-Vesper“), in der man während des Psalmengesanges in Prozession zum Taufbrunnen zieht, soll beibehalten werden, wo sie Brauch ist, und soll, wenn möglich, eingeführt werden, wo sie nicht besteht.

Zum Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „Regina caeli“ (GL 666,3) / „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 3,7; vgl. GL 525).

- w **M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbekenntnisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), GL, Sequenz obligatorisch, Cr, Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, eig feierlicher Schlusssegen, danach: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“
- L 1: Apg 10,34a.37–43
APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23 (Kv: vgl. 24; GL 66,1)
L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8
Sequenz „Victimae paschali laudes“ (GL 320; vgl. GL 769)
Ev: Joh 20,1–9
oder Joh 20,1–18
oder Mk 16,1–7
bei der Abendmesse: wie am Tag
oder Lk 24,13–35

APRIL 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Rolle der Frauen:

Wir beten, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

1 Mo + OSTERMONTAG

Off von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vesper, eig Responsorium, gebetet.

- w **M** vom Tag, Gl, (Cr), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja
L 1: Apg 2,14.22b–33
APs: Ps 89,2–3.4–5 (Kv: 2a; GL 657,3)
L 2: 1 Kor 15,1–8.11
Ev: Lk 24,13–35

In der gesamten Osteroktav kann das Halleluja vor dem Evangelium ad libitum mit der Sequenz vom Ostertag (GL 320; vgl. GL 769) verbunden werden.

2 Di DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Franz von Paola entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

- w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag
L: Apg 2,14a.36–41
APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)
Ev: Mt 28,8–15

3 Mi DER OSTEROKTAV

Off von der Osteroktav, Te Deum

- w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag
L: Apg 3,1–10
APs: Ps 105,1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: 3b; GL 60,1)
Ev: Joh 20,11–18

4 Do DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Isidor entfällt in diesem Jahr.

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Wir verkünden nämlich nicht uns selbst, sondern Jesus Christus als den Herrn“ (2 Kor 4,5).

Off von der Osteroktav, Te Deum

- w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag
L: Apg 3,11–26
APs: Ps 8,2 u. 5.6–7.8–9 (Kv: 2ab; GL 33,1)
Ev: Lk 24,35–48

- 5 Fr DER OSTEROKTAV
Herz-Jesu-Freitag**
Der g des hl. Vinzenz Ferrer entfällt in diesem Jahr.
Off von der Osteroktav, Te Deum
w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc.. wie am Ostermontag
L: Apg 4,1–12
APs: Ps 118,1 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (Kv: 22; GL 643,3)
Ev: Joh 21,1–14
- Die Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu kann heute nicht gefeiert werden.
- 6 Sa DER OSTEROKTAV**
Off von der Osteroktav, Te Deum
1. Vp vom So
w **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag
L: Apg 4,13–21
APs: Ps 118,1–2.14–15.16–17.18–19.20–21 (Kv: 21a; GL 643,3)
Ev: Mk 16,9–15
- 7 So + 2. SONNTAG DER OSTERZEIT oder SONNTAG DER GÖTTLICHEN
BARMHERZIGKEIT**
Weißer Sonntag
Der G des hl. Johannes Baptist de la Salle entfällt in diesem Jahr.
Off von der Osteroktav, Te Deum
2. Vp vom So
w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf I (der Weiße Sonntag ist der letzte Tag in der Oktav, an dem es heißt: „diesen Tag“ bzw. „heute“), in den Hg I–III eig Einschübe, Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja
An allen Sonntagen der Osterzeit kann ein feierlicher Schlussegen (MB II 542) gesungen oder gesprochen werden.
L 1: Apg 4,32–35
APs: Ps 118,2 u. 4.16–17.18 u. 22.23–24 (Kv: 1; GL 444)
L 2: 1 Joh 5,1–6
Ev: Joh 20,19–31

Es empfiehlt sich, dass die Kinder an den Sonntagen der Osterzeit die erste hl. Kommunion empfangen.

Diaspora-Opfer der Erstkommunionkinder: Das Kollektenaufkommen wird von den Gemeinden an das Bonifatiuswerk abgeführt und dort für die Förderung der Kinder- und Jugendpastoral in der Diaspora verwendet.

Der **Abläss am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen

des Papstes: Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. „Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich“) beten. Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

Festfreie Tage der Osterzeit

Als **Messformulare** stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).

Wenn nicht eigens angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt, auch an den Tagen der Heiligen.

Die **Perikopen** der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

8 Mo VERKÜNDIGUNG DES HERRN

H Das H wird in diesem Jahr auf den ersten Tag nach der Osteroktav verlegt.

- Off** vom H (Lektionar II/2, 261), Te Deum
- w **M** vom H, Gl, Cr (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub (feierlicher Schlussegens von der seligen Jungfrau Maria)
- L 1: Jes 7,10–14
 APs: Ps 40,7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 9a; GL 649,4 oder 649,5)
 L 2: Hebr 10,4–10
 Ev: Lk 1,26–38

9 Di der 2. Osterwoche

- Off** vom Tag, 2. Woche
- w **M** vom Tag
- L: Apg 4,32–37
 Ev: Joh 3,7–15

- 10 Mi der 2. Osterwoche**
Off vom Tag
w **M** vom Tag
 L: Apg 5,17–26
 Ev: Joh 3,16–21
- 11 Do Hl. Stanislaus, Bischof von Krakau, Märtyrer**
G **Off** vom G
r **M** vom hl. Stanislaus (Com My oder Bi)
 L: Apg 5,27–33
 Ev: Joh 3,31–36
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 12,10–12a
 Ev: Joh 17,6a.11b–19
- 12 Fr der 2. Osterwoche**
Off vom Tag
w **M** vom Tag
 L: Apg 5,34–42
 Ev: Joh 6,1–15
- 13 Sa der 2. Osterwoche**
g **Hl. Martin I., Papst, Märtyrer**
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
w **M** vom Tag
 L: Apg 6,1–7
 Ev: Joh 6,16–21
r **M** vom hl. Martin (Com My oder Pp)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12
 Ev: Joh 15,18–21
- 14 So + 3. SONNTAG DER OSTERZEIT**
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf
 L 1: Apg 3,12a.13–15.17–19
 APs: Ps 4,2.4 u. 7.8–9 (Kv: vgl.7b; GL 46,1)
 L 2: 1 Joh 2,1–5a
 Ev: Lk 24,35–48

Heute ist die Kollekte für den Kölner Dom.

15 Mo der 3. Osterwoche

Off vom Tag
w **M** vom Tag
 L: Apg 6,8–15
 Ev: Joh 6,22–29

Zum heutigen Gedenken des hl. Ordenspriesters und Heiligen der Nächstenliebe **Damian de Veuster** vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. Vf. der Einleitung.

16 Di der 3. Osterwoche

Off vom Tag
w **M** vom Tag
 L: Apg 7,51 – 8,1a
 Ev: Joh 6,30–35

17 Mi der 3. Osterwoche

Off vom Tag
w **M** vom Tag
 L: Apg 8,1b–8
 Ev: Joh 6,35–40

18 Do der 3. Osterwoche

Off vom Tag
w **M** vom Tag
 L: Apg 8,26–40
 Ev: Joh 6,44–51

19 Fr der 3. Osterwoche

g **Hl. Leo IX., Papst (RK)**
g **Sel. Marcel Callo, Märtyrer (1945) (RK)**
Off vom Tag oder von einem g
w **M** vom Tag
 L: Apg 9,1–20
 Ev: Joh 6,52–59
w **M** vom hl. Leo (Com Pp)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11–16
 Ev: Joh 15,9–17
r **M** vom sel. Marcel Callo (Handreichung; Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)
 Ev: Mt 10,28–33 (ML IV 585)

- 20 Sa der 3. Osterwoche**
Off vom Tag
 1. Vp vom So
w **M** vom Tag
 L: Apg 9,31–42
 Ev: Joh 6,60–69
- 21 So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT**
 Der g des hl. Konrad von Parzham und der g des hl. Anselm entfallen in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf
 L 1: Apg 4,8–12
 APs: Ps 118,1 u. 4.8–9.21–22.23 u. 26.28–29
 (Kv: 22; GL 558)
 L 2: 1 Joh 3,1–2
 Ev: Joh 10,11–18
- Heute ist **Weltgebetstag für geistliche Berufe**. Jahresmotto:
 „weiterleben“ – Fürbitten!
- 22 Mo der 4. Osterwoche**
Off vom Tag
w **M** vom Tag
 L: Apg 11,1–18
 Ev: Joh 10,1–10
- 23 Di der 4. Osterwoche**
g **Hl. Gerhard, Bischof von Toul (DK)**
g **Hl. Adalbert, Bischof von Prag, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer (RK, GK)**
g **Hl. Georg, Märtyrer in Kappadozien**
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)
w **M** vom Tag
 L: Apg 11,19–26
 Ev: Joh 10,22–30
w **M** vom hl. Gerhard (Texte im Kölner Proprium)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 9,16–19.22–23
 Ev: Joh 15,9–17
r **M** vom hl. Adalbert (Com Bi oder Gb oder My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 1,21 – 2,2
 oder 2 Kor 6,4–10 (ML IV 609)
 Ev: Joh 12,24–26
 oder Joh 10,11–16 (ML IV 549)
r **M** vom hl. Georg (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 21,5–7
Ev: Joh 15,1–8

- 24 Mi** **der 4. Osterwoche**
g **Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer (RK)**
Off vom Tag oder vom g
w **M** vom Tag
L: Apg 12,24 – 13,5
Ev: Joh 12,44–50
r **M** vom hl. Fidelis (Com Or oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 3,7b–8.11–12
Ev: Joh 10,11–16
- 25 Do** **HL. MARKUS, Evangelist**
F **Off** vom F (Lesehore: Hymnus und Psalmodie aus Com Ap), Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap II
L: 1 Petr 5,5b–14
APs: Ps 89,2–3.6–7.16–17 (Kv: 2a; GL 657,3)
Ev: Mk 16,15–20
- Wettersegen (vom 25. April bis zum 14. September),
s. Benediktionale Nr. 8.
- 26 Fr** **der 4. Osterwoche**
Off vom Tag
w **M** vom Tag
L: Apg 13,26–33
Ev: Joh 14,1–6
- 27 Sa** **HL. PETRUS KANISIUS, Ordenspriester, Kirchenlehrer**
F **(RK, DK; in der Weltkirche am 21. Dezember)**
Off vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
w **M** vom hl. Petrus Kanisius (Texte im Kölner Proprium) Gl, Prf Ht
L: 1 Kor 2,1–10a
Ev: Mt 5,13–19
- 28 So** **+ 5. SONNTAG DER OSTERZEIT**
Der g des hl. Peter Chanel und der g des hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort entfallen in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf
L 1: Apg 9,26–31
APs: Ps 22,26–27.28 u. 30ab.31–32 (Kv: 26a; GL 401)
L 2: 1 Joh 3,18–24
Ev: Joh 15,1–8

- 29 **Mo** **HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau, Kirchenlehrerin,**
F Patronin Europas
Off vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum (in Neuss: 1. Vp vom H)
w **M** vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2
 APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a; GL 57,1)
 Ev: Mt 11,25–30
- 30 **Di** **der 5. Osterwoche**
g **Hl. Quirinus, Märtyrer in Rom (DK)**
g **Hl. Pius V., Papst**
 (außer in Neuss)
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)
w **M** vom Tag
 L: Apg 14,19–28
 Ev: Joh 14,27–31a
r **M** vom hl. Quirinus (Texte im Kölner Proprium)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7-15
 Ev: Joh 12,24-26
w **M** vom hl. Pius (Com Pp)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 4,1–5
 Ev: Joh 21,1.15–17
- in der Stadt Neuss:
H **HL. QUIRINUS, Märtyrer in Rom, Patron der Stadt Neuss**
Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
r **M** vom hl. Quirinus (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf Mt
 L 1: Offb 12,10-12a
 APs: 34 (33), 2-3.4-5.6-7.8-9 (R: vgl. 5b)
 L 2: 2 Kor 4,7-15
 Ev: Joh 12,24-26

MAI 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Ausbildung von Ordensleuten und Priesteramtskandidaten:
Wir beten, dass Ordensleute und Seminaristen auf ihrem Berufungsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht.

- 1 Mi der 5. Osterwoche**
g Hl. Josef, der Arbeiter
Off vom Tag oder vom g (Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig)
- w **M** vom Tag
L: Apg 15,1–6
Ev: Joh 15,1–8
- w **M** vom hl. Josef, Prf Josef
L vom Tag oder aus den AuswL, zB:
Gen 1,26 – 2,3
oder Kol 3,14–15.17.23–24
Ev: Mt 13,54–58
- 2 Do Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien, Kirchenlehrer**
G Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „mit dir“ (Motto der Ministrantenwallfahrt 2024 in Rom) – nach „Ich bin mit dir“ (Jes 41,10).
Off vom G
- w **M** vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)
L: Apg 15,7–21
Ev: Joh 15,9–11
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
Ev: Mt 10,22–25a
- M** um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 3 Fr HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS, Apostel**
Herz-Jesu-Freitag
F **Off** vom F, Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap (feierlicher Schlussegen)
L: 1 Kor 15,1–8
APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: vgl. 5a; GL 35,1)
Ev: Joh 14,6–14

Die Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu kann heute nicht gefeiert werden.

- 4 **Sa** **der 5. Osterwoche**
g **Hl. Florian, Märtyrer, und heilige Märtyrer von Lorch (RK)**
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
- w **M** vom Tag
 L: Apg 16,1–10
 Ev: Joh 15,18–21
- r **M** vom hl. Florian und den hl. Märtyrern von Lorch (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 12,10–12a
 Ev: Mt 10,17–22

- 5 **So** **+ 6. SONNTAG DER OSTERZEIT**
 Der g des hl. Godehard entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- w **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Oster-Prf
 L 1: Apg 10,25–26.34–35.44–48
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2; GL 55,1)
 L 2: 1 Joh 4,7–10
 Ev: Joh 15,9–17

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als Bitttage begangen. (Zur Feier der Bitttage vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47.)

Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlussegen** (MB II 569–575) gebetet werden.

- 6 **Mo** **der 6. Osterwoche**
Off vom Tag
- w **M** vom Tag
 L: Apg 16,11–15
 Ev: Joh 15,26 – 16,4a
- v **M** vom Bitttag
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 7 **Di** **der 6. Osterwoche**
Off vom Tag
- w **M** vom Tag
 L: Apg 16,22–34
 Ev: Joh 16,5–11
- v **M** vom Bitttag
 LO vom Tag oder aus den AuswL

- 8 Mi der 6. Osterwoche**
Off vom Tag
 1. Vp vom H Christi Himmelfahrt
w **M** vom Tag (am Abend: M vom H)
 L: Apg 17,15.22 – 18,1
 Ev: Joh 16,12–15
v **M** vom Bitttag
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 9 Do + CHRISTI HIMMELFAHRT**
H Off vom H, Te Deum
w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub (eig feierlicher Schlussegens)
 L 1: Apg 1,1–11
 APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6; GL 340)
 L 2: Eph 1,17–23
 oder 4,1–13 (oder 4,1–7.11–13)
 Ev: Mk 16,15–20
- Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt und Pfingsten (**Pfingstnovene**) sollen in besonderer Weise der Vorbereitung auf Pfingsten dienen. Weitere Informationen und ein Gebetsheft sind bei „Renovabis“ erhältlich auf www.pfingsten.de.
- 10 Fr der 6. Osterwoche**
g Hl. Johannes von Ávila, Priester und Kirchenlehrer
Off vom Tag oder vom g (Com Ht oder Kl)
w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 18,9–18
 Ev: Joh 16,20–23a
w **M** vom hl. Johannes von Ávila (Com Ht/Kl, Lat. Text auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 13,46–49
 Ev: Mt 5,13–19
- 11 Sa der 6. Osterwoche**
Off vom Tag
 1. Vp vom So
w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 18,23–28
 Ev: Joh 16,23b–28

12 So + 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Nereus und des hl. Achilleus und der g des hl. Pankratius entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

w **M** vom Sonntag, GL, Cr, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L 1: Apg 1,15–17.20a.c–26
 APs: Ps 103,1–2.11–12.19–20b (Kv: 19a; GL 79,1)
 L 2: 1 Joh 4,11–16
 Ev: Joh 17,6a.11b–19

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte genommen werden:

r **M** Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267)
 LO vom Tag

**13 Mo der 7. Osterwoche
Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima**

Off vom Tag oder vom g (Com Maria)

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 19,1–8
 Ev: Joh 16,29–33

w **M** vom Gedenktag (Handreichung bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1238; Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,9–11
 oder Offb 11,19a;12,1–6a.10ab
 Ev: Lk 11,27–28

14 Di der 7. Osterwoche

Off vom Tag

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 20,17–27
 Ev: Joh 17,1–11a

15 Mi der 7. Osterwoche

Off vom Tag

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 20,28–38
 Ev: Joh 17,6a.11b–19

**16 Do der 7. Osterwoche
Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (RK)**

Off vom Tag oder vom g

w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
 L: Apg 22,30; 23,6–11
 Ev: Joh 17,20–26

- r **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder My), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 5,1–5
Ev: Mt 10,28–33
- 17 Fr** **der 7. Osterwoche**
Off vom Tag
w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 25,13–21
Ev: Joh 21,1.15–19
- 18 Sa** **der 7. Osterwoche**
g **Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer**
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom H Pfingsten
w **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 28,16–20.30–31
Ev: Joh 21,20–25
r **M** vom hl. Johannes (Com My oder Pp), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Offb 3,14b.20–22
Ev: Lk 22,24–30

Hinweise zu Pfingsten

Am Vorabend empfiehlt sich eine erweiterte Vigilmesse (MB Ergänzungsheft bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1228), die mit der Ersten Vesper und einem Lesungsgottesdienst verbunden wird:

- Lichtfeier (zusätzliches Gestaltungselement)

Einzug mit der Osterkerze (anstelle des Vortragekreuzes). Erfolgt der Einzug in Stille kann der Diakon kurz anhalten, die Kerze emporheben und rufen: „Lumen Christi“ (vgl. GL 312,1). Die Osterkerze wird auf den Leuchter im Altarraum gestellt. Von ihrem Licht werden die Kerzen in der Kirche (und in den Händen der Gläubigen) entzündet. Lichtdank: Begleitet von zwei Messdienern mit Kerzen tritt der Diakon (oder Priester) an den Ambo und singt das Luzernar (vgl. Handreichung DLI oder GL 661) Danach wird die Kirche wie üblich hell erleuchtet. Die Kerzen bleiben brennen bis zum Ende des Gottesdienstes.

- Vesper

Nach der Lichtfeier oder der üblichen Eröffnung wird der Hymnus gesungen (GL 341/342). Es folgt die vorgesehene Psalmodie. Gegebenenfalls wird auch noch das Kyrie gesungen. Der Priester trägt das Tagesgebet II der Vorabendmesse vor.

- Wortgottesdienst

Wenn die Messe wie gewöhnlich beginnt, trägt der Priester nach

dem Kyrie das Tagesgebet II vor. Die Einführung in den Lesungsgottesdienst kann auf den Charakter dieses Gottesdienstes verweisen, der dem Beispiel der Apostel und Jünger folgt, die mit Maria, der Mutter Jesu, im Gebet verharrten, als sie den verheißenen Heiligen Geist erwarteten. Auf jede der vier vorgeschlagenen Lesungen aus dem AT folgt jeweils ein Psalm. Danach stehen alle auf und beten zunächst in Stille, wenn der Priester die entsprechende Oration (z. B. aus den Tagesgebeten der siebten Osterwoche) spricht.

Nach der letzten Lesung (mit Psalm und Oration) stimmt der Priester das Gloria an. Danach trägt er das Tagesgebet I der Vorabendmesse vor. Es folgt die Epistel (Röm 8). Zum Vers des Halleluja knien alle. Danach wird die Messe wie gewöhnlich fortgesetzt. Das Credo könnte durch das Taufbekenntnis aus der Firmfeier (vgl. GL 578,5) ersetzt werden. Fürbitten möglicherweise aus der Vesper.

- Eucharistiefeier

Pfingstpräfation. Im Hochgebet Erwähnung des Festgeheimnisses am Pfingsttag. Wenn die Vesper mit der Messe verbunden wird, wird nach der Kommunion das Magnificat (vgl. GL 646,2 + 644,4) gesungen. Sinnvollerweise kann der Feierliche Schlussegen vom Heiligen Geist genommen werden, ebenso der Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja.

Die einzelnen Elemente der Vigil können nach Belieben verwendet oder weggelassen werden. Die erweiterte Pfingstvigil kann auch als eigener Gottesdienst ohne Eucharistiefeier gehalten werden.

Die Vorabendmesse (ohne Erweiterungen) kann vor oder nach der Ersten Vesper gefeiert werden. Aus pastoralen Gründen dürfen in ihr auch die Perikopen von der Messe am Tag genommen werden.

Am Sonntag wird die Messe „Pfingsten am Tag“ genommen. In ihr ist verpflichtend vorgesehen: Knien zum Vers des Halleluja, Pfingstsequenz, Pfingstpräfation, eigener Festeinschub im Hochgebet, (feierlicher Schlussegen ad libitum) und Entlassungsruf mit doppeltem Halleluja.

- r **M von Pfingsten**
am Vorabend: Gl, Cr, Prf Pfingsten, in den Hg I–III eig
 Einschub (feierlicher Schlussegen vom Heiligen Geist)
 L 1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20
 oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5
 APs: Ps 104,1–2.24–25.27–28.29–30 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)
 L 2: Röm 8,22–27
 Ev: Joh 7,37–39

- 19 So + PFINGSTEN
 H Off vom H, Te Deum
 2. Vp: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.
 r M **am Tag:** Gl, Sequenz obligatorisch, Cr, Prf Pfingsten, in den
 Hg I–III eig Einschub (feierlicher Schlussegen vom Heiligen
 Geist)
 L 1: Apg 2,1–11
 APs: Ps 104,1–2.24–25.29–30.31 u. 34
 (Kv: vgl. 30; GL 312,2)
 L 2: 1 Kor 12,3b–7.12–13
 oder Gal 5,16–25
 Sequenz „Veni Sancte Spiritus“ – „Komm herab, o Heiliger
 Geist“ (GL 343/344)
 Ev: Joh 20,19–23
 oder Joh 15,26–27; 16,12–15

Heute ist die Renovabis-Kollekte.

Die Osterkerze im Altarraum brennt am Pfingsttag zum letzten Mal. Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis.

An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

● An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die **Messfeier** folgende Texte zur Wahl:

- Messe vom Tag:
 die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
 Wochentagsmessen (MB II 275–304)
 Tagesgebete (MB II 305–320), Gabengebete (MB II 348–351)
 und Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- Messe eines Heiligen
- Messen für ein besonderes Anliegen
- Votivmessen
- Messen für Verstorbene.

Die **Perikopen** der Wochentage (ML V, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar II/5; LH vol. III.
Marianische Antiphon aus der Auswahl (vgl. Einleitung: Die Ordnung der Tagzeitenliturgie).

Hinweise zum Pfingstmontag:

In der Weltkirche ist für den Montag nach Pfingsten der G Maria, Mutter der Kirche vorgesehen. Für Deutschland ist die Ordnung für die Messe am Pfingstmontag als gebotenen Feiertag nicht abgeschafft. Es kann (außer an einem eigenen Hochfest) die Messe vom Pfingstmontag, von Pfingsten oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist mit den jeweiligen Perikopen genommen werden.

Im Stundenbuch beginnt mit dem Montag nach Pfingsten die Zeit im Jahreskreis. In der Gemeinde kann am Pfingstmontag noch einmal die Tagzeitenliturgie von Pfingsten als Votivoffizium gefeiert werden.

20 Mo + PFINGSTMONTAG

G Maria, Mutter der Kirche

Der g des hl. Bernhardin von Siena entfällt in diesem Jahr.

Off vom G (Com Maria)

r M vom Pfingstmontag: GL, (Cr), Prf So VIII

L 1: Apg 8,1b.4.14–17
oder Ez 37,1–14

APs: Ps 22,23–24.26–27.28 u. 31b–32
(Kv: vgl. 23a; GL 616,3)

L 2: Eph 1,3a.4a.13–19a

Ev: Lk 10,21–24

Es besteht die Möglichkeit, an einem Wochentag nach Pfingsten eine Votivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche, zu feiern, sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist.

w M von Maria, Mutter der Kirche (bisher Votivmesse), eig Prf

LO vom Tag oder aus den AuswL

L: Gen 3,9–15.20 (ML V 802)
oder Apg 1,12–14 (ML V 810)

Ev: Joh 19,25–27 (ML V 826)

21 Di Hl. Hermann Josef, Ordenspriester (DK, RK)

G Der g des hl. Christophorus Magallanes und seiner Gefährten entfällt im Erzbistum Köln.

Off vom G (Texte im Kölner Proprium)

w M vom hl. Hermann Josef (Texte im Kölner Proprium)

L: Jak 4,1–10

Ev: Mk 9,30–37

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 42,15–21b

Ev: Mt 11,25–30

- 22 Mi** **der 7. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Rita von Cascia, Ordensfrau**
Off vom Tag oder vom g (Com Or)
gr **M** vom Tag
 ● L: Jak 4,13–17
 Ev: Mk 9,38–40
w **M** von der hl. Rita (Handreichung bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1239; Com Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 4,4–9 (ML V 615)
 Ev: Lk 6,27–38 (ML V 883)
- 23 Do** **der 7. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Jak 5,1–6
 Ev: Mk 9,41–50
- 24 Fr** **der 7. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Jak 5,9–12
 Ev: Mk 10,1–12
- Heute ist der **Tag des Gebetes für die Kirche in China**.
 Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, künftig den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligtum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird (vgl. Marienmessen, Nr. 42). Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und ihre Verbundenheit mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.
- 25 Sa** **der 7. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Beda der Ehrwürdige, Ordenspriester, Kirchenlehrer**
g **Hl. Gregor VII., Papst**
g **Hl. Maria Magdalena von Pazzi, Ordensfrau**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom H Dreifaltigkeitssonntag (StB III 73; LH III 467, LH III² 505)

- gr **M** vom Tag
 ● L: Jak 5,13–20
 Ev: Mk 10,13–16
- w **M** vom hl. Beda (Com Kl oder Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 2,10b–16
 Ev: Mt 7,21–29
- w **M** vom hl. Gregor (Com Pp)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 20,17–18a.28–32.36
 Ev: Mt 16,13–19
- w **M** von der hl. Maria Magdalena (Com Jf oder Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 7,25–35
 Ev: Mk 3,31–35
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 26 So + DREIFALTIGKEITSSONNTAG**
H Der G des hl. Philipp Neri entfällt in diesem Jahr.
Off vom H (Lektionar II/5, 237), Te Deum
w **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr, eig Prf
 Perikopen (Lektionar B/II 241):
 L 1: Dtn 4,32–34.39–40
 APs: Ps 33,4–5.6 u. 9.18–19.20 u. 22
 (Kv: vgl. 12b; GL 56,1)
 L 2: Röm 8,14–17
 Ev: Mt 28,16–20
- Heute ist die Kollekte für den Katholikentag.
- 27 Mo der 8. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England
Off vom Tag, 4. Woche, oder vom g
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Petr 1,3–9
 Ev: Mk 10,17–27
- w **M** vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Thess 2,2b–8
 Ev: Mt 9,35–38
- 28 Di der 8. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Petr 1,10–16
 Ev: Mk 10,28–31

- 29 **Mi** **der 8. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Paul VI., Papst**
Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
 1. Vp vom H Fronleichnam (StB III 88; LH III 485, LH III² 524)
- gr** **M** vom Tag (am Abend M vom H)
 ● L: 1 Petr 1,18–25
 Ev: Mk 10,32–45
- w** **M** vom hl. Paul VI. (Lat. Text auf
 www.liturgie-erzbistum-koeln.de; Com Pp)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 9,16–19.22–23 (ML V 843)
 Ev: Mt 16,13–19 (ML V 611)

Hinweise zu Fronleichnam: Eine Einheit von Wortgottesdienst und Eucharistiefeier muss auf jeden Fall gewahrt bleiben. Die Fronleichnamsprozession muss aus der hl. Messe hervorgehen und darf nicht zu ihr hinführen. Bei allen Formen der Prozession ist darauf zu achten, dass sie durch Wohngebiete zieht und dass die Ehrfurcht vor dem eucharistischen Herrn gewahrt bleibt. Die Monstranz während der Prozession ist von einem Priester oder Diakon zu tragen.

Daraus ergeben sich folgende Möglichkeiten:

a) Es finden eigene Stationsgottesdienste in den verschiedenen Gemeinden statt; man geht dann sternförmig in Prozession ohne Allerheiligstes zum Ort der gemeinsamen Eucharistiefeier. Bei dieser entfällt der Bußakt und die hl. Messe beginnt mit dem Gloria. Nach dem Schlussgebet entfällt der Segen. Es folgen die Aussetzung, eventuell eine kurze Anbetung und dann die Prozession. b) Man trifft am festlich gestalteten Ort zur gemeinsamen Eucharistiefeier zusammen und beginnt mit der Feier des Gottesdienstes. Daran schließen sich eine oder mehrere Prozessionen an.

Bei den Prozessionen ist Folgendes möglich:

a) Man zieht jedes Jahr im Wechsel durch eine der beteiligten Gemeinden. Der Schlusseggen ist dann jeweils in einer der Kirchen oder an einem festlich gestalteten Ort. b) Man zieht durch mehrere Gemeinden, hält dort jeweils die übliche Statio am Segensaltar. Der Schlusseggen wird in einer der Kirchen erteilt. c) Man zieht vom Ort der gemeinsamen Eucharistiefeier mit je einer Monstranz in die jeweiligen Gemeinden, wo dann der Schlusseggen erteilt wird. Bei allen Formen ist darauf zu achten, dass die Prozession durch Wohngebiete zieht und dass die Ehrfurcht vor dem eucharistischen Herrn gewahrt bleibt.

- 30 **Do** + **HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI**
H **FRONLEICHNAM**
w **Off** vom H (Lektionar II/5, 241), Te Deum
M vom H (MB II 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr, Prf Euch
 Perikopen (ML B/II 245–251):
 L 1: Ex 24,3–8
 APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18
 (Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)
 L 2: Hebr 9,11–15
 Sequenz ad libitum: „Lauda Sion“ (vgl. GL 844)
 Ev: Mk 14,12–16.22–26
- 31 **Fr** **der 8. Woche im Jahreskreis**
gr **Off** vom Tag
 ● **M** vom Tag
 L: 1 Petr 4,7–13
 Ev: Mk 11,11–25

JUNI 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Beten für Migranten, die ihre Heimat verlassen mussten:
Wir beten, dass Migranten, die vor Krieg oder Hunger fliehen und zu einer Reise voller Gefahren und Gewalt gezwungen sind, in ihren Aufnahmeländern Akzeptanz und neue Lebenschancen finden mögen

- 1 Sa Hl. Justin, Philosoph, Märtyrer**
G Off vom G, eig BenAnt
1. Vp vom So
r M vom hl. Justin
L: Jud 17,20b–25
Ev: Mk 11,27–33
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
Ev: Mt 5,13–19
- 2 So + 9. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der g des hl. Marcellinus und des hl. Petrus entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Dtn 5,12–15
APs: Ps 81,3–4.5–6b.6c–8a.10–11 (Kv: vgl. 2a; GL 60,1)
L 2: 2 Kor 4,6–11
Ev: Mk 2,23 – 3,6
(oder 2,23–28)
- 3 Mo Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in Uganda**
G Off vom G
r M vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com My)
L: 2 Petr 1,2–7
Ev: Mk 12,1–12
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Makk 7,1–2.7a.9–14
Ev: Mt 5,1–12a
- 4 Di der 9. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Johannes XXIII., Papst (in der Weltkirche am 11. Oktober)
Off vom Tag oder vom g (Lesehore: Ergänzungsblatt, vgl. www.liturgie-erzbistum-koeln.de; Com Pp)
gr M vom Tag
● L: 2 Petr 3,12–15a.17–18
Ev: Mk 12,13–17

- w **M** vom hl. Johannes (Handreichung oder auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de; Com Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
oder Eph 4,1–7.11–13 |
Ev: Joh 21,1.15–17
- 5** **Mi** **HL. BONIFATIUS, Bischof, Glaubensbote in Deutschland,**
F **Märtyrer (RK)**
Off vom F, eig BenAnt und MagnAnt, Te Deum
r **M** vom F, Gl, eig Prf
L: Apg 26,19–23
APs: Ps 117 (116),1.2 (R: vgl. Mk 16,5)
Ev: Joh 15,14–16a.18–20 oder Joh 10,11–16
- 6** **Do** **der 9. Woche im Jahreskreis**
g **HL. Norbert von Xanten, Ordensgründer, Bischof von Magdeburg**
(RK, GK)
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort:
„Zukunft hat der Mensch des Friedens“ (Ps 37; Motto der
Katholikentags 2024 in Erfurt).
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom H Heiligstes Herz Jesu (StB III 105; LH III 504, LH
III² 544)
gr **M** vom Tag
● L: 2 Tim 2,8–15
Ev: Mk 12,28b–34
w **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
Ev: Lk 14,25–33
M um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 7** **Fr** **HEILIGSTES HERZ JESU**
H **Off** vom H (Lektionar II/5, 247), Te Deum
w **M** vom H (MB II 257), Gl, Cr, eig Prf
Perikopen (Lektionar B/II 252):
L 1: Hos 11,1.3–4.8a.c–9
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)
L 2: Eph 3,8–12.14–19
Ev: Joh 19,31–37
- 8** **Sa** **Unbeflecktes Herz Mariä**
G **Off** vom G (StB III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III²
1265), eig BenAnt
1. Vp vom So

- w **M** von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria
 L: 2 Tim 4,1–8
 oder aus den AuswL, zB:
 Jes 61,9–11 (ML V 688)
 Ev: Lk 2,41–51 (ML V 689)
- 9 So + 10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g des hl. Ephräm des Syrsers entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Gen 3,9–15
 APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 518)
 L 2: 2 Kor 4,13 – 5,1
 Ev: Mk 3,20–35
- 10 Mo der 10. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 • L: 1 Kön 17,1–6
 Ev: Mt 5,1–12
- 11 Di Hl. Barnabas, Apostel**
G Off vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
r **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap
 L: Apg 11,21b–26; 13,1–3
 Ev: Mt 5,13–16
 oder aus den AuswL, zB:
 Mt 10,7–13
- 12 Mi der 10. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 • L: 1 Kön 18,20–39
 Ev: Mt 5,17–19
- 13 Do Hl. Antonius von Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer**
G Off vom G
w **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)
 L: 1 Kön 18,41–46
 Ev: Mt 5,20–26
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,1–3a
 Ev: Lk 10,1–9

- 14 **Fr** **der 10. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kön 19,9a.11–16
 Ev: Mt 5,27–32
- 15 **Sa** **der 10. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Vitus (Veit), Märtyrer in Sizilien (RK)**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kön 19,19–21
 Ev: Mt 5,33–37
r **M** vom hl. Vitus (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 10,10–14
 Ev: Joh 15,18–21
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 16 **So** **+ 11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g des hl. Benno entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Ez 17,22–24
 APs: Ps 92,2–3.13–14.15–16 (Kv: 2a; GL 401)
 L 2: 2 Kor 5,6–10
 Ev: Mk 4,26–34
- 17 **Mo** **der 11. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kön 21,1–16
 Ev: Mt 5,38–42
- 18 **Di** **der 11. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kön 21,17–29
 Ev: Mt 5,43–48
- 19 **Mi** **der 11. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Romuald, Abt, Ordensgründer**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 ● L: 2 Kön 2,1.4b.6–14

- w **M** Ev: Mt 6,1–6.16–18
vom hl. Romuald (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,8–14
Ev: Lk 14,25–33
- 20 Do** **der 11. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
● L: Sir 48,1–14
Ev: Mt 6,7–15
- 21 Fr** **Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann**
G **Off** vom G
w **M** vom hl. Aloisius
L: 2 Kön 11,1–4.9–18.20
Ev: Mt 6,19–23
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 5,1–5
Ev: Mt 22,34–40
- 22 Sa** **der 11. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Paulinus, Bischof von Nola**
g **Hl. John Fisher, Bischof von Rochester, und hl. Thomas Morus,**
Lordkanzler, Märtyrer
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
● L: 2 Chr 24,17–25
Ev: Mt 6,24–34
w **M** vom hl. Paulinus (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 8,9–15
Ev: Lk 12,32–34
r **M** von den hl. John Fisher und Thomas Morus (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
Ev: Mt 10,34–39
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 23 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
 1. Vp vom H der Geburt des hl. Johannes des Täufers
- gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Ijob 38,1.8–11
 APs: Ps 107,23–24.26–27.28–29.30–31
 (Kv: vgl. 15a; GL 406)
 L 2: 2 Kor 5,14–17
 Ev: Mk 4,35–41
- w **M** **vom hl. Johannes am Vorabend:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub
 L 1: Jer 1,4–10
 APs: Ps 71,5–6.7–8.15 u. 17 (Kv: vgl. 6ab; GL 670,8)
 L 2: 1 Petr 1,8–12
 Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

- 24 Mo GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS**
H Off vom H, Te Deum
- w **M am Tag:** Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub
 L 1: Jes 49,1–6
 APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 14a)
 L 2: Apg 13,16.22–26
 Ev: Lk 1,57–66.80

Segnung des Johannes-Feuers, s. Benediktionale Nr. 14.

- 25 Di der 12. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
- gr **M** vom Tag
 ● L: 2 Kön 19,9b–11.14–21.31–35a.36
 Ev: Mt 7,6.12–14
- 26 Mi der 12. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer, Priester (DK)
Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
- gr **M** vom Tag
 ● L: 2 Kön 22,8–13; 23,1–3
 Ev: Mt 7,15–20
- w **M** vom hl. Josefmaria Escrivá (Handreichung; Com Ss)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)
 oder Röm 8,14–17 (ML VIII 351)
 Ev: Lk 5,1–11 (ML VIII 88 oder ML V 848)

- 27 Do** **der 12. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Hemma von Gurk, Stifterin von Gurk und Admont (RK)**
g **Hl. Cyrill von Alexandrien, Bischof, Kirchenlehrer**
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag
 • L: 2 Kön 24,8–17
 Ev: Mt 7,21–29
w **M** von der hl. Hemma (Com Hl)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Tim 5,3–10
 Ev: Mt 19,16–26
w **M** vom hl. Cyrill (Com Bi oder Kl)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 4,1–5
 Ev: Mt 5,13–19
- 28 Fr** **Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenlehrer**
G **Off** vom G, eig BenAnt
 1. Vp vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus
r **M** vom hl. Irenäus (Com My oder Bi oder Kl)
 L: 2 Kön 25,1b–12
 Ev: Mt 8,1–4
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 2,22b–26
 Ev: Joh 17,20–26
r **M** vom hl. Petrus und vom hl. Paulus
 am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf (eig feierlicher Schlusseggen)
 L 1: Apg 3,1–10
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)
 L 2: Gal 1,11–20
 Ev: Joh 21,1.15–19
- Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.
- 29 Sa** **HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel**
H **Off** vom H, Te Deum
 2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp
r **M** **am Tag:** Gl, Cr, eig Prf (eig feierlicher Schlusseggen)
 L 1: Apg 12,1–11
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b; GL 651,3)
 L 2: 2 Tim 4,6–8.17–18
 Ev: Mt 16,13–19

30 So + 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Otto und der g der ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom entfallen in diesem Jahr.

- Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
gr M vom Sonntag, GL, Cr, Prf So (VAM vom H)
L 1: Weish 1,13–15; 2,23–24
APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b
(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)
L 2: 2 Kor 8,7.9.13–15
Ev: Mk 5,21–43
(oder 5,21–24.35b–43)

Heute ist die Kollekte für den Heiligen Vater („Peterspfennig“).

JULI 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Seelsorge an den Kranken:

Wir beten, dass das Sakrament der Krankensalbung den Menschen, die es empfangen, und ihren Angehörigen die Kraft des Herrn schenkt und für alle immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen der Barmherzigkeit und Hoffnung wird.

1 Mo der 13. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag
gr **M** vom Tag
L: Am 2,6–10.13–16
Ev: Mt 8,18–22

Zum Abschluss des Schuljahres kann während der Woche – außer an H und F – eine Motivmesse als Dankmesse gefeiert werden.

2 Di MARIÄ HEIMSUCHUNG (RK; GK: 31. Mai)

F **Off** vom F, Te Deum
w **M** vom F, Gl, Prf Maria II (feierlicher Schlussegens)
L: Zef 3,14–18
oder Röm 12,9–16b
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 6b; GL 631,3)
Ev: Lk 1,39–56

3 Mi HL. THOMAS, Apostel

F **Off** vom F, Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap (feierlicher Schlussegens)
L: Eph 2,19–22
APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)
Ev: Joh 20,24–29

4 Do der 13. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Ulrich, Bischof von Augsburg (RK)**
g **Hl. Elisabeth, Königin von Portugal**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan!“ (Mt 25,40).

Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag
● L: Am 7,10–17
Ev: Mt 9,1–8
w **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 13,7–8.15–16
Ev: Joh 15,9–17

- w **M** von der hl. Elisabeth (Com NI)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 3,14–18
Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
- M** um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 5 Fr** **der 13. Woche im Jahreskreis**
Herz-Jesu-Freitag
g **Hl. Antonius Maria Zaccarìa, Priester, Ordensgründer**
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag
● L: Am 8,4–6.9–12
Ev: Mt 9,9–13
- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Ezr oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
Ev: Mk 10,13–16
- w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

In allen Kirchen der Erzdiözese möge heute oder in diesen Tagen durch besondere Gebete des verstorbenen Alterzbischofs Joachim Kardinal Meisner gedacht und, wenn möglich, ein Jahrgedächtnis gefeiert werden.

- 6 Sa** **der 13. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag
● L: Am 9,11–15
Ev: Mt 9,14–17
- r **M** von der hl. Maria Goretti (Com My oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 6,13c–15a.17–20
Ev: Joh 12,24–26
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL

Offizium: Lektionar II/6.

- 7 So** **+ 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der g des hl. Willibald entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
- gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Ez 1,28c – 2,5

APs: Ps 123,1–2.3–4 (Kv: vgl. 2c; GL 307,5)
 L 2: 2 Kor 12,7–10
 Ev: Mk 6,1b–6

- 8 Mo** **der 14. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Johannes von Köln, Ordenspriester, und Gefährten, Märtyrer (DK)**
g **Hl. Kilian, Bischof von Würzburg, und Gefährten, Glaubensboten, Märtyrer (RK)**
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)
gr **M** vom Tag
 • L: Hos 2,16b.17b–18.21–22
 Ev: Mt 9,18–26
r **M** vom hl. Johannes und den Gefährten (Texte im Kölner Proprium)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 6,4–10
 Ev: Lk 6,22–28
r **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Lk 6,17–23
- 9 Di** **der 14. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Agilolf, Bischof von Köln (DK)**
g **Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, u. Gefährten, Märtyrer in China**
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)
gr **M** vom Tag
 • L: Hos 8,4–7.11–13
 Ev: Mt 9,32–38
w **M** vom hl. Agilolf (Texte im Kölner Proprium)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 20,17–18a.28–32.36
 Ev: Mt 9,35–38
r **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten (Handreichung bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1240)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 5,1–5 (ML V 760)
 Ev: Joh 12,24–26 (ML V 708)
- 10 Mi** **der 14. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Knud, König von Dänemark, hl. Erich, König von Schweden, hl. Olaf, König von Norwegen, Märtyrer (RK)**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 • L: Hos 10,1–3.7–8.12
 Ev: Mt 10,1–7

- r **M** von den hl. Knud, Erich und Olaf (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15
Ev: Mt 10,34–39
- 11 Do** **HL. BENEDIKT VON NURSIA, Vater des**
F **abendländischen Mönchtums, Patron Europas**
Off vom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt
Vp: Hymnus und MagnAnt eig
w **M** vom F, Gl, Prf Hl oder Or
L: Spr 2,1–9
APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (Kv: 2a; GL 401)
Ev: Mt 19,27–29
- 12 Fr** **der 14. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
● L: Hos 14,2–10
Ev: Mt 10,16–23
- 13 Sa** **der 14. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar (RK, GK: Hl.**
Heinrich II.)
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
● L: Jes 6,1–8
Ev: Mt 10,24–33
w **M** von den hl. Heinrich und Kunigunde (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Kol 3,12–17
Ev: Lk 19,12–26
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 14 So** **+ 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der g des hl. Kamillus von Lellis entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Am 7,12–15
APs: Ps 85,9–10.11–12.13–14 (Kv: 8; GL 657,3)
L 2: Eph 1,3–14
(oder 1,3–10)
Ev: Mk 6,7–13

- 15 **Mo** **Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer**
G **Off** vom G
w **M** vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)
L: Jes 1,10–17
Ev: Mt 10,34 – 11,1
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
Ev: Mt 23,8–12
- 16 **Di** **der 15. Woche im Jahreskreis**
g **Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag
• L: Jes 7,1–9
Ev: Mt 11,20–24
w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sach 2,14–17
Ev: Mt 12,46–50
- 17 **Mi** **der 15. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: Jes 10,5–7.13–16
Ev: Mt 11,25–27
- 18 **Do** **der 15. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: Jes 26,7–9.12.16–19
Ev: Mt 11,28–30
- 19 **Fr** **der 15. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
• L: Jes 38,1–6.21–22.7–8
Ev: Mt 12,1–8
- 20 **Sa** **der 15. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (RK)**
Der g des hl. Apollinaris wird im Erzbistum Köln am 23. Juli gefeiert.
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g (hl. Apollinaris: Com My oder Ht)
1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
• L: Mi 2,1–5
Ev: Mt 12,14–21

- r **M** von der hl. Margareta (Com Jf oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 51,1–8
Ev: Lk 9,23–26
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 21 So + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der g des hl. Laurentius von Brindisi entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Jer 23,1–6
APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
L 2: Eph 2,13–18
Ev: Mk 6,30–34
- 22 Mo HL. MARIA MAGDALENA, Apostolin der Apostel**
F Off vom F, Te Deum (in Düsseldorf: 1. Vp vom H)
w **M** vom F, Gl, eig Prf (Handreichung oder auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de)
L: Hld 3,1–4a
oder 2 Kor 5,14–17 (ML V, 735)
APs: Ps 63, 2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)
Ev: Joh 20,1–2.11–18 (ML V, 737)
- 23 Di der 16. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Apollinaris, Bischof von Ravenna, Märtyrer (außer in der Stadt Köln; in der Weltkirche am 20. Juli)
g Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige (außer in Düsseldorf)
Das F der hl. Birgitta von Schweden wird im Erzbistum Köln am 27. Juli gefeiert.
Off vom Tag oder von einem g (Texte im Kölner Proprium)
gr **M** vom Tag
● L: Mi 7,14–15.18–20
Ev: Mt 12,46–50
r **M** vom hl. Apollinaris (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1–4
Ev: Lk 22,24–30
w **M** von der Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder vom g:
L: Jes 60,1–6
Ev: Mt 2,1–12

in der Stadt Düsseldorf:

H HL. APOLLINARIS, Bischof von Ravenna, Märtyrer, Patron der Stadt Düsseldorf

Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
r **M** vom hl. Apollinaris (Texte im Kölner Proprium), Gl, Cr, Prf My
 L 1: Ez 34,11-16
 APs: Ps 23 (22), 1-3.4.5.6 (R:1)
 L 2: 1 Petr 5,1-4
 Ev: Lk 22,24-30

in der Stadt Köln:

G Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige

Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
w **M** von der Übertragung der Reliquien der Heiligen Drei Könige (Texte im Kölner Proprium)
 LO vom Tag oder vom G:
 L: Jes 60,1-6
 Ev: Mt 2,1-12

24 Mi der 16. Woche im Jahreskreis

g HL. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien (RK)

g HL. Scharbel Mahluf, Ordenspriester

Off vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel: Com Or)

gr **M** vom Tag
 ● L: Jer 1,1.4-10
 Ev: Mt 13,1-9

r **M** vom hl. Christophorus (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 51,1-8
 Ev: Mt 10,28-33

w **M** vom hl. Scharbel (Handreichung bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1241; Com Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 3,17-25 (ML V 867)
 Ev: Mt 19,27-29 (ML V 564)

25 Do HL. JAKOBUS, Apostel

F Off vom F, Te Deum

r **M** vom F, Gl, Prf Ap (feierlicher Schlusseggen)
 L: 2 Kor 4,7-15
 APs: Ps 126,1-2b.2c-3.4-5.6 (Kv: 5; GL 443)
 Ev: Mt 20,20-28

26 Fr HL. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter Maria

G Off vom G, Ld und Vp eig

w **M** von den hl. Joachim und Anna
 L: Jer 3,14-17
 Ev: Mt 13,18-23

oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1.10–15
 oder Spr 31,10–13.19–20.30–31
 Ev: Mt 13,16–17

- 27 Sa F** **HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Mutter, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas (in der Weltkirche am 23. Juli)**
Off vom F (Com Or), Te Deum
w **M** vom F (Com HL), Gl, Prf HL
 L: Gal 2,19–20
 APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a)
 Ev: Joh 15,1–8
- 28 So** **+ 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: 2 Kön 4,42–44
 APs: Ps 145,8–9.15–16.17–18 (Kv: 16; GL 87)
 L 2: Eph 4,1–6
 Ev: Joh 6,1–15
- Heute ist Welttag für Großeltern und Senioren – Fürbitten!
- 29 Mo** **Hll. Marta, Maria und Lazarus**
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** von den Freunden Jesu (bis zum Erscheinen der approbierten Übersetzung: Com oder von der hl. Marta, ergänzt um die beiden anderen Namen, oder lat. Text auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de)
 L: Jer 13,1–11
 oder aus den AuswL, zB:
 1 Joh 4,7–16
 Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42
- 30 Di** **der 17. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna, Kirchenlehrer**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 ● L: Jer 14,17b–22
 Ev: Mt 13,36–43
w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8–12
 Ev: Lk 6,43–45

31 Mi Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M vom hl. Ignatius
L: Jer 15,10.16-21
Ev: Mt 13,44-46
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 10,31 – 11,1
Ev: Lk 14,25-33

AUGUST 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für politisch Verantwortliche:

Wir beten, dass die politisch Verantwortlichen sich in den Dienst ihres Volkes stellen, sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einsetzen, sich um diejenigen kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben und den Ärmsten Vorrang geben.

- 1 Do** **Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof,**
G Kirchenlehrer
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Ihr seid das Licht der Welt“ (Mt 5,13).
Off vom G
- w **M** vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)
L: Jer 18,1–6
Ev: Mt 13,47–52
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,1–4
Ev: Mt 5,13–19
- w **M** um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauffolgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) im Hohen Dom, in Pfarrkirchen und in den Ordenskirchen der franziskanischen Ordensfamilien, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunser, sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

- 2 **Fr** **der 17. Woche im Jahreskreis**
Herz-Jesu-Freitag
g **Hl. Eusebius, Bischof von Vercelli**
g **Hl. Petrus Julianus Eymard, Priester, Ordensgründer**
Off vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com HtoderOr)
gr **M** vom Tag
 ● L: Jer 26,1–9
 Ev: Mt 13,54–58
w **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 5,1–5
 Ev: Mt 5,1–12a
w **M** vom hl. Petrus (Handreichung bzw. MB Kleinausgabe 2007,
 1242; Com Ss oder Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 4,32–35 (ML V 871)
 Ev: Joh 15,1–8 (ML V 740)
w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132), Prf Herz
 Jesu
 LO vom Tag oder aus den AuswL

- 3 **Sa** **der 17. Woche im Jahreskreis**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
 ● L: Jer 26,11–16.24
 Ev: Mt 14,1–12
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL

Offizium: LH vol. IV.

- 4 **So** **+ 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der G des hl. Johannes Maria Vianney entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Ex 16,2–4.12–15
 APs: Ps 78,3–4b.23–24.25 u. 54 (Kv: 24b; GL 657,3)
 L 2: Eph 4,17.20–24
 Ev: Joh 6,24–35

Perikopen der Wochentage (Reihe II): ML VI.

- 5 **Mo** **der 18. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag
 ● L: Jer 28,1–17
 Ev: Mt 14,13–21
w **M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 21,1–5a
 Ev: Lk 11,27–28
- 6 **Di** **VERKLÄRUNG DES HERRN**
F **Off** vom F, Te Deum
w **M** vom F, Gl, eig Prf
 L: Dan 7,9–10.13–14
 oder 2 Petr 1,16–19
 APs: Ps 97,1–2.5–6.8–9 (Kv: vgl. 1a.9a; GL 52,1)
 Ev: Mk 9,2–10
- 7 **Mi** **der 18. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Xystus II., Papst, und Gefährten, Märtyrer**
g **Hl. Kajetan, Priester, Ordensgründer**
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag
 ● L: Jer 31,1–7
 Ev: Mt 15,21–28
r **M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Mt 10,28–33
w **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 2,7–11
 Ev: Lk 12,32–34
- 8 **Do** **Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer**
G **Off** vom G
w **M** vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)
 L: Jer 31,31–34
 Ev: Mt 16,13–23
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 2,1–10a
 Ev: Lk 9,57–62

- 9 Fr **HL. TERESIA BENEDICTA A CRUCE (Edith Stein), Jungfrau, Märtyrin, Schutzpatronin Europas**
Off vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
(in Wuppertal: 1. Vp vom H)
r **M** von der hl. Teresia Benedicta (Texte im Kölner Proprium) Gl, Prf My
L: Est 4,17k.17l-m.17r-t (4,17n.p-r.aa-bb.gg-hh)
APs: Ps 18 (17),2-3. 5.7a. 17.20. 29.50 (R: vgl. 20n.29; GL 629,1)
Ev: Joh 4,19-24
- 10 Sa **HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom**
F Off vom F, Te Deum
1. Vp vom So (außer in Wuppertal)
r **M** vom F, Gl, Prf My
L: 2 Kor 9,6-10
APs: Ps 112,1-2.5-6.7-8.9-10 (Kv: vgl. 5a)
Ev: Joh 12,24-26
- in der Stadt Wuppertal:
H HL. LAURENTIUS, Diakon, Märtyrer in Rom, Patron der Stadt Wuppertal
Off vom H, Te Deum, 2. Vp vom H)
r **M** vom hl. Laurentius (LO im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My
L 1: Sir 51,1-8 (1-12)
APs: Ps 112 (111),1-2.5-6.7-8.9-10 (R: vgl. 5a)
L 2: 2 Kor 9,6-10
Ev: Joh 12,24-26
- 11 So **+ 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der G der hl. Klara von Assisi entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: 1 Kön 19,4-8
APs: Ps 34,2-3.4-5.6-7.8-9 (Kv: 9a; GL 39,1)
L 2: Eph 4,30 - 5,2
Ev: Joh 6,41-51
- 12 Mo **der 19. Woche im Jahreskreis**
g HL. Johanna Franziska von Chantal, Ordensfrau (Verlegung vom 12. Dez. auf 12. Aug.: Notitiae 38. 2002, 313f)
Off vom Tag oder vom g (StB I 824 bzw. StB III, 2010, S. 1369; Lektionar II/1, 247)
gr **M** vom Tag
● L: Ez 1,2-5.24-28c
Ev: Mt 17,22-27

- w **M** von der hl. Johanna Franziska (MB II 864 bzw. II² 866 oder MB Kleinausgabe 2007, S. 745) (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Spr 31,10–13.19–20.30–31 (ML VI 859)
Ev: Mk 3,31–35 (ML VI 875)
- 13** **Di** **der 19. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Pontianus, Papst, und hl. Hippolyt, Priester, Märtyrer**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
• L: Ez 2,8 – 3,4
Ev: Mt 18,1–5.10.12–14
r **M** von den hl. Pontianus und Hippolyt (Com My oder Ht)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 4,12–19
Ev: Joh 15,18–21
- 14** **Mi** **Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer (RK)**
G **Off** vom G
1. Vp vom H Mariä Aufnahme in den Himmel
Zum Schluss der Komplet kann heute und morgen passenderweise die Marianische Antiphon „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) – „Ave, du Himmelskönigin“ gewählt werden.
r **M** vom hl. Maximilian Maria (Handreichung)
L: Ez 9,1–8a; 10,18–22
Ev: Mt 18,15–20
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
Ev: Joh 15,9–17
w **M** von Mariä Aufnahme in den Himmel
am Vorabend: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 554)
L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2
APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14 (Kv: 8a; GL 78,1)
L 2: 1 Kor 15,54–57
Ev: Lk 11,27–28
- Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe am Tag vom H genommen werden.
- 15** **Do** **MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**
H **Off** vom H, Te Deum
Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.

w **M** am Tag: Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub
(feierlicher Schlussegen)
L 1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab
APs: Ps 45,11–12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)
L 2: 1 Kor 15,20–27a
Ev: Lk 1,39–56

Kräutersegnung, s. Benediktionale Nr. 9.

- 16 Fr** **der 19. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Stephan, König von Ungarn
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag
● L: Ez 16,1–15.59b–60.63
oder Ez 16,59–63
Ev: Mt 19,3–12
- w **M** vom hl. Stephan (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Dtn 6,3–9
Ev: Mt 25,14–30
(oder 25,14–23)
- 17 Sa** **der 19. Woche im Jahreskreis**
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag
● L: Ez 18,1–10.13b.30–32
Ev: Mt 19,13–15
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 18 So** **+ 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Spr 9,1–6
APs: Ps 34,2–3.10–11.12–13.14–15 (Kv: 9a; GL 39,1)
L 2: Eph 5,15–20
Ev: Joh 6,51–58

Zum Schulbeginn kann während der Woche – außer an H und F – eine Votivmesse vom Heiligen Geist oder zum (Schul-)Jahresbeginn gefeiert werden.

- 19 Mo** **der 20. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Johannes Eudes, Priester, Ordensgründer**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 ● L: Ez 24,15–24
 Ev: Mt 19,16–22
w **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Mt 11,25–30
- 20 Di** **Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer (RK, GK)**
G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)
 L: Ez 28,1–10
 Ev: Mt 19,23–30
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 15,1–6
 Ev: Joh 17,20–26
- 21 Mi** **Hl. Pius X., Papst**
G **Off** vom G
w **M** vom hl. Pius (Com Pp)
 L: Ez 34,1–11
 Ev: Mt 20,1–16a
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Thess 2,2b–8
 Ev: Joh 21,1.15–17
- 22 Do** **Maria Königin**
G **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, BenAnt und MagnAnt eig
 Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die
 Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave
 Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.
w **M** von Maria Königin, Prf Maria
 L: Ez 36,23–28
 Ev: Mt 22,1–14
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 9,1–6
 Ev: Lk 1,26–38
- 23 Fr** **der 20. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Rosa von Lima, Jungfrau**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 ● L: Ez 37,1–14
 Ev: Mt 22,34–40

- w **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 10,17 – 11,2
Ev: Mt 13,44–46
- 24 Sa** **HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel**
F Off vom F, Te Deum
1. Vp vom So
r **M** vom F, Gl, Prf Ap (feierlicher Schlussegens)
L: Offb 21,9b–14
APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 51,1)
Ev: Joh 1,45–51
- Offizium:** Lektionar II/7.
- 25 So** **+ 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der g des hl. Ludwig und der g des hl. Josef von Calasanz entfallen
in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Jos 24,1–2a.15–17.18b
APs: Ps 34,2–3.16–17.18–19.20–21.22–23
(Kv: 9a; GL 39)
L 2: Eph 5,21–32
Ev: Joh 6,60–69
- 26 Mo** **der 21. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
● L: 2 Thess 1,1–5.11–12
Ev: Mt 23,13–22
- 27 Di** **HL. Monika, Mutter des hl. Augustinus**
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** von der hl. Monika (Com Hl)
L: 2 Thess 2,1–3a.14–17
Ev: Mt 23,23–26
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 26,1–4.13–16
Ev: Lk 7,11–17

- 28 Mi Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer**
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** vom hl. Augustinus
 L: 2 Thess 3,6–10.16–18
 Ev: Mt 23,27–32
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 4,7–16
 Ev: Mt 23,8–12
- 29 Do Enthauptung Johannes' des Täufers**
G Off vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
r **M** von der Enthauptung Johannes' des Täufers, eig Prf
 L: 1 Kor 1,1–9
 oder aus den AuswL, zB:
 Jer 1,4.17–19
 Ev: Mk 6,17–29
- 30 Fr Hl. Heribert, Bischof von Köln (DK)**
G Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
w **M** vom hl. Heribert (Texte im Kölner Proprium)
 L: 1 Kor 1,17–25
 Ev: Mt 25,1–13
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 3,1b-6a
 Ev: Joh 15,9-17
- 31 Sa der 21. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Paulinus, Bischof von Trier, Märtyrer (RK)
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kor 1,26–31
 Ev: Mt 25,14–30
r **M** vom hl. Paulinus (Com My oder Bi)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 5,1–5
 Ev: Mt 10,22–25a
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL

SEPTEMBER 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für den Schrei der Erde:

Wir beten, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Umweltkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.

1 So + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
gr M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Dtn 4,1–2.6–8
APs: Ps 15,2–3.4.5 (Kv: 1; GL 34,1)
L 2: Jak 1,17–18.21b–22.27
Ev: Mk 7,1–8.14–15.21–23

Auf Beschluss der ACK Deutschland wird heute – oder nach örtlicher Gewohnheit an einem anderen Tag zwischen dem 1. September und 4. Oktober – der **Ökumenische Tag der Schöpfung** begangen. Materialien unter: www.schoepfungstag.info. Das Anliegen trägt auch dem Weltgebetstag zur Bewahrung der Schöpfung, der am 1. September auf Initiative von Papst Franziskus gemeinsam mit den orthodoxen Kirchen begangen wird, Rechnung.

2 Mo der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag
gr M vom Tag
● L: 1 Kor 2,1–5
Ev: Lk 4,16–30

3 Di Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w M vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)
L: 1 Kor 2,10b–16
Ev: Lk 4,31–37
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,1–2.5–7
Ev: Lk 22,24–30

4 Mi der 22. Woche im Jahreskreis

g Hl. Swibert, Bischof, Glaubensbote am Niederrhein (DK)
Off vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)
gr M vom Tag
● L: 1 Kor 3,1–9
Ev: Lk 4,38–44
w M vom hl. Swibert (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7-10
Ev: Mt 28,16-20

- 5 **Do** **der 22. Woche im Jahreskreis**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Ihr aber gehört Christus.“ (1 Kor 3,23).

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

• L: 1 Kor 3,18–23
Ev: Lk 5,1–11

w **M** um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL

Zum heutigen Gedenken der hl. Jungfrau, Ordensfrau und Heiligen der Nächstenliebe **Mutter Teresa von Kalkutta** vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. Vf.

- 6 **Fr** **der 22. Woche im Jahreskreis**
Herz-Jesu-Freitag

Off vom Tag

gr **M** vom Tag

• L: 1 Kor 4,1–5
Ev: Lk 5,33–39

w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 7 **Sa** **der 22. Woche im Jahreskreis**
g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g
1. Vp vom So

gr **M** vom Tag

• L: 1 Kor 4,6b–15
Ev: Lk 6,1–5

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 8 **So** **+ 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Das F Mariä Geburt entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So

L 1: Jes 35,4–7a

APs: Ps 146,6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1; GL 57,1)

L 2: Jak 2,1–5

Ev: Mk 7,31–37

Heute ist der **Welttag der sozialen Kommunikationsmittel**; die Kollekte wird in diesem Sinne gehalten.

- 9 **Mo** **der 23. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Petrus Claver, Priester**
Off vom Tag oder vom g (Com Ss)
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kor 5,1–8
 Ev: Lk 6,6–11
w **M** vom hl. Petrus (Handreichung; Com Ss)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6–11 (ML VI 548)
 Ev: Mt 25,31–40 (ML VI 729)
- 10 **Di** **der 23. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: 1 Kor 6,1–11
 Ev: Lk 6,12–19
- 11 **Mi** **HL. MATERNUS, erster bekannter Bischof von Köln (DK)**
F **Off** vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
w **M** vom hl. Maternus (Texte im Kölner Proprium) GL, PrfKölnerBi
 L: Eph 4,1-7.11-13
 APs: Ps 23 (22), 1-3.4.5.6 (R: 1)
 Ev: Mk 16,15-20
- 12 **Do** **der 23. Woche im Jahreskreis**
g **Heiligster Name Mariens (Mariä Namen)**
Off vom Tag oder vom g (StB III² 2010: 890) (Com Maria)
gr **M** vom Tag
 L: 1 Kor 8,1b–7.11–13
 Ev: Lk 6,27–38
w **M** vom Heiligsten Namen Mariens (Handreichung)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 4,4–7 (ML VI 807)
 oder Eph 1,3–6.11–12 (ML VI 807)
 Ev: Lk 1,39–47 (ML VI 810)
- 13 **Fr** **Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel,**
G **Kirchenlehrer**
Off vom G
w **M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)
 L: 1 Kor 9,16–19.22b–27
 Ev: Lk 6,39–42
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 4,1–7.11–13
 Ev: Mk 4,1–10.13–20
 (oder 4,1–9)

- 14 Sa KREUZERHÖHUNG**
F Off vom F, Te Deum
 2. Vp vom F
r **M** vom F, Gl, eig Prf oder Leidens-Prf I (eig feierlicher
 Schlussegen)
 L: Num 21,4–9
 oder Phil 2,6–11
 APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39 (Kv: 7b; GL 517)
 Ev: Joh 3,13–17
- 15 So + 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der G des Gedächtnisses der Schmerzen Mariens entfällt in diesem
 Jahr.
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Jes 50,5–9a
 APs: Ps 116,1–2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 9; GL 629,3)
 L 2: Jak 2,14–18
 Ev: Mk 8,27–35
- 16 Mo Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von Karthago,**
G Märtyrer
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
r **M** von den hl. Kornelius und Cyprian (Com My oder Bi)
 L: 1 Kor 11,17–26.33
 Ev: Lk 7,1–10
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7–15
 Ev: Joh 17,6a.11b–19
- 17 Di der 24. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Hildegard von Bingen, Jungfrau, Kirchenlehrerin,
Gründerin von Rupertsberg und Eibingen (RK, GK)
g Hl. Robert Bellarmin, Ordenspriester, Bischof von Capua,
Kirchenlehrer
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag
 • L: 1 Kor 12,12–14.27–31a
 Ev: Lk 7,11–17
w **M** von der hl. Hildegard (Com Jf oder Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 8,1–6
 oder Koh 8,6–7
 Ev: Mt 25,1–13
 oder Mt 25,1–13 (ML VI 124)

- w **M** vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 7,7–10.15–16
Ev: Mt 7,21–29
- 18 Mi** **der 24. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK)**
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag
• L: 1 Kor 12,31 – 13,13
Ev: Lk 7,31–35
- r **M** vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Ez 34,11–16
Ev: Joh 10,11–16
- 19 Do** **der 24. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer**
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag
• L: 1 Kor 15,1–11
Ev: Lk 7,36–50
- r **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 10,32–36
Ev: Joh 12,24–26
- 20 Fr** **Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul**
G **Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer**
Off vom G (Com My, StB III² 2010, 1365 oder Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8)
- r **M** von den hl. Märtyrern (Handreichung)
L: 1 Kor 15,12–20
Ev: Lk 8,1–3
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)
oder Röm 8,31b–39 (ML VI 672)
Ev: Lk 9,23–26 (ML VI 762)
- w **M** für den Bischof (MB II 1025f; II² 1045f)
LO vom Tag oder aus den AuswL

Heute ist der 10. Jahrestag der feierlichen Einführung unseres Erzbischofs Rainer Maria Kardinal Woelki. Im Gebet möge des Oberhirten in besonderer Weise gedacht werden.

- 21 Sa HL. MATTHÄUS, Apostel und Evangelist**
F Off vom F, Te Deum
 1. Vp vom So
r **M** vom F, Gl, Prf Ap (feierlicher Schlussegens)
 L: Eph 4,1–7.11–13
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)
 Ev: Mt 9,9–13
- 22 So + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g des hl. Mauritius und der Gefährten entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Weish 2,1a.12.17–20
 APs: Ps 54,3–4.5–6.8–9 (Kv: 6; GL 431)
 L 2: Jak 3,16 – 4,3
 Ev: Mk 9,30–37
- Heute ist die Caritas-Kollekte. In den Fürbitten sollte der Menschen in Not und der Menschen im Dienst der Caritas gedacht werden.
- 23 Mo HL. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester**
G Off vom G (StB III² 2010, 1371) (Com Ht)
w **M** vom hl. Pius (Handreichung bzw. MB Kleinausgabe 2007, 1244; Com Ss oder Or)
 L: Spr 3,27–35
 Ev: Lk 8,16–18
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 2,19–20 (ML VI 865)
 Ev: Mt 16,24–27 (ML VI 669)
- 24 Di der 25. Woche im Jahreskreis**
g HL. Rupert und hl. Virgil, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK)
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag
 ● L: Spr 21,1–6.10–13
 Ev: Lk 8,19–21
w **M** von den hl. Rupert und Virgil, eig Prf
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 13,7–10.14–17
 Ev: Joh 12,44–50
- 25 Mi der 25. Woche im Jahreskreis**
g HL. Niklaus von Flüe, Einsiedler, Friedensstifter (RK)
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag

- L: Spr 30,5–9
Ev: Lk 9,1–6
- w **M** vom hl. Niklaus, eig Prf
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 14,17–19
Ev: Mt 19,27–29

Dreikönigswallfahrt: 26.-29. September 2024

- 26 Do** **der 25. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Kosmas und hl. Damian, Ärzte, Märtyrer**
Off vom Tag oder vom g (im Dom: 1. Vp vom H)
- gr **M** vom Tag
• L: Koh 1,2–11
Ev: Lk 9,7–9
- r **M** von den hl. Kosmas und Damian (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
Ev: Mt 10,28–33
- 27 Fr** **WEIHE DER KÖLNER DOMKIRCHE**
Der G des hl Vinzenz von Paul entfällt im Erzbistum Köln.
- F** **Off** vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
- w **M** von der Kirchweihe (MB II 882f., MR Formular 2B) Gl, Prf
Kirchweihe
L: Eph 2,19–22
APs: 1 Chr 29,10b–11a.11b–12a.12b–13 (R: vgl. 13)
Ev: Mt 16,13–19
- im Dom:
- H** **Off** vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
- w **M** von der Kirchweihe (MB II 878f., MR Formular 2A) Gl, Cr, Prf
Kirchweihe, in den Hg eig Einschub
L 1: Ez 43,1–2.4–7a
APs: 1 Chr 29,10b–11a.11b–12a.12b–13 (R: vgl. 13)
L 2: Eph 2,19–22
Ev: Mt 16,13–19
- 28 Sa** **der 25. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Lioba, Äbtissin von Tauberbischofsheim (RK)**
g **Hl. Wenzel, Herzog von Böhmen, Märtyrer**
g **Hl. Laurentius (Lorenzo) Ruiz und Gefährten, Märtyrer**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g (hl. Laurentius Ruiz und
Gefährten: StB III² 2010, 1366 bzw. 1372 oder
Ergänzungsheft, 1995, S. 9–12)
1. Vp vom So

- gr **M** vom Tag
 ● L: Koh 11,9 – 12,8
 Ev: Lk 9,43b–45
- w **M** von der hl. Lioba (Com Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 7,7–10.13–14.26.27b.29 – 8,1
 Ev: Joh 15,5.8–12
- r **M** vom hl. Wenzel (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 3,14–17
 Ev: Mt 10,34–39
- r **M** vom hl. Laurentius und den Gefährten (Handreichung bzw.
 MB Kleinausgabe 2007, 1245; Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)
 oder Offb 7,9–17 (ML VI 823)
 Ev: Mt 10,28–33 (ML VI 506)
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- 29 So + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Das F des hl. Michael, des hl. Gabriel und des hl. Rafael entfällt in
 diesem Jahr.
- gr **Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Num 11,25–29
 APs: Ps 19,8.10.12–13.14 (Kv: 9ab; GL 312,7)
 L 2: Jak 5,1–6
 Ev: Mk 9,38–43.45.47–48
- 30 Mo Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer**
G Off vom G
w **M** vom hl. Hieronymus
 L: Ijob 1,6–22
 Ev: Lk 9,46–50
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 3,14–17
 Ev: Mt 13,47–52

OKTOBER 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine gemeinsame Sendung:

Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.

- 1 Di** **Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux), Ordensfrau,**
G Kirchenlehrerin
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** von der hl. Theresia
L: Ijob 3,1–3.11–17.20–23
Ev: Lk 9,51–56
oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 66,10–14c
Ev: Mt 18,1–5
- 2 Mi** **Heilige Schutzengel**
G **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
w **M** von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel
L: Ijob 9,1–12.14–16
oder: Ex 23,20–23a
Ev: Mt 18,1–5.10
- 3 Do** **der 26. Woche im Jahreskreis**
g **Die beiden hll. Brüder Ewald, Priester, Glaubensboten am Niederrhein und in Westfalen, Märtyrer (DK)**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Doch ich, ich weiß: Mein Erlöser lebt.“ (Ijob 19,25).
Heute ist Tag der Deutschen Einheit.
Off vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)
gr **M** vom Tag
● L: Ijob 19,1.21–27
Ev: Lk 10,1–12
r **M** von den hll. Brüdern Ewald (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1.10–15
Ev: Mt 10,17–22
w **M** um geistliche Berufe
LO vom Tag oder aus den AuswL
w **M** vom Tag, Tagesgebet für Heimat und Vaterland und die bürgerliche Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II² 1078)
LO vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170–200)

- w **M** um Frieden und Gerechtigkeit (MB II 1057-1059 bzw. II² 1082-1083)
LO vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 201-208)
- 4 Fr Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer
Herz-Jesu-Freitag**
- G Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- w **M** vom hl. Franz
L: Ijob 38,1.12-21; 40,3-5
Ev: Lk 10,13-16
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 6,14-18
Ev: Mt 11,25-30
- w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 5 Sa der 26. Woche im Jahreskreis
g Hl. Faustina Kowalska, Jungfrau
g Marien-Samstag**
- Off** vom Tag oder von einem g (hl. Faustina: Com Jf oder Or)
1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag
● L: Ijob 42,1-3.5-6.12-17
Ev: Lk 10,17-24
- w **M** von der hl. Faustina (Com Jf oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14-19 (ML VI 533)
Ev: Mt 11,25-30 (ML VI 534)
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 6 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der g des hl. Bruno entfällt in diesem Jahr.
- Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Gen 2,18-24
APs: Ps 128,1-2.3.4-6 (Kv: vgl. 5; GL 71,1)
L 2: Hebr 2,9-11
Ev: Mk 10,2-16
(oder 10,2-12)

Heute ist **Erntedanksonntag**.

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular zum Erntedanktag zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.

gr **M** zum Erntedank (MB II 1066f; II² 1094f), Gl, Cr, Prf So V; LO vom So oder aus den AuswL (ML VIII 245-252)

Segnung der Gaben am Erntedankfest: in der Messfeier mit dem Gabengebet; außerhalb der Messfeier, s. Benediktionale Nr 10.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45-47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte genommen werden:

v/gr **M** Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269)
LO vom Tag

7 Mo Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

G Off vom G, Ld und Vp eig
w **M** vom Gedenktag, Prf Maria
L: Gal 1,6-12
Ev: Lk 10,25-37
oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 1,12-14
Ev: Lk 1,26-38

8 Di der 27. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag
gr **M** vom Tag
● L: Gal 1,13-24
Ev: Lk 10,38-42

9 Mi der 27. Woche im Jahreskreis

g Hl. Dionysius, Bischof von Paris, und Gefährten, Märtyrer
g Hl. Johannes Leonardi, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g (in Bonn: 1. Vp vom H)
gr **M** vom Tag
● L: Gal 2,1-2.7-14
Ev: Lk 11,1-4
r **M** vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com My)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,4-10
Ev: Mt 5,13-16
w **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder NI)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,1-2.5-7
Ev: Lk 5,1-11

Zum heutigen Gedenken des hl. Priesters und Kardinals **John Henry Newman** vgl. die „Ordnung der liturgischen Tage“ auf S. Vf.

- 10 Do** **HL. Gereon und Gefährten, Märtyrer (außer in Bonn)**
G Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
r **M** vom hl. Gereon und seiner Gefährten (Texte im Kölner Proprium)
 L: Gal 3,1-5
 Ev: Lk 11,5-13
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 7,9-17
 Ev: Mt 5,1-12

in der Stadt Bonn:

- H** **HL. CASSIUS UND HL. FLORENTIUS, Märtyrer, Patrone der Stadt Bonn**
r **Off** vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
M vom den hll. Cassius und Florentius (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My
 L 1: Weish 3,1-9
 APs: Ps 126 (125), 1-2b.2c.-3.4-5 (R: 5)
 L 2: Offb 7,9-17
 Ev: Mt 5,1-12a

- 11 Fr** **HL. Bruno, Bischof von Köln (DK)**
 Der g des hl. Johannes XXIII. wird im Erzbistum Köln am 4. Juni gefeiert.
G Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
w **M** vom hl. Bruno (Texte im Kölner Proprium)
 L: Gal 3,6-14
 Ev: Lk 11,14-26
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 12,3-13
 Ev: Lk 10,1-9

- 12 Sa** **der 27. Woche im Jahreskreis**
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
 ● L: Gal 3,22-29
 Ev: Lk 11,27-28
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL

Offizium: Lektionar II/8.

- 13 So **+ 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Weish 7,7–11
APs: Ps 90,12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 14; GL 50,1)
L 2: Hebr 4,12–13
Ev: Mk 10,17–30
(oder 10,17–27)
- 14 Mo **der 28. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
● L: Gal 4,22–24.26–27.31 – 5,1
Ev: Lk 11,29–32
r **M** vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1–4
Ev: Lk 22,24–30
- 15 Di **Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau, Kirchenlehrerin**
G **Off** vom G
w **M** von der hl. Theresia
L: Gal 5,1–6
Ev: Lk 11,37–41
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,22–27
Ev: Joh 15,1–8
- 16 Mi **der 28. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien (RK, GK)**
g **Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bodensee (RK)**
g **Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau**
Off vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag
● L: Gal 5,18–25
Ev: Lk 11,42–46
w **M** von der hl. Hedwig, eig Prf
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 6,7b–10
Ev: Mk 10,42–45
w **M** vom hl. Gallus (Com Gb oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Gen 12,1–4a
Ev: Mt 19,27–29

- w **M** von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
Ev: Mt 11,25–30
- 17 Do** **HL. Ignatius von Antiochien, Bischof von Antiochien,**
G Märtyrer
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
r **M** vom hl. Ignatius
L: Eph 1,1–10
Ev: Lk 11,47–54
oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 3,17 – 4,1
Ev: Joh 12,24–26
- 18 Fr** **HL. LUKAS, Evangelist**
F Off vom F, Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap II
L: 2 Tim 4,10–17b
APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 657,3)
Ev: Lk 10,1–9
- 19 Sa** **der 28. Woche im Jahreskreis**
g HL. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues, Priester, und
g Gefährten, Märtyrer in Nordamerika
g HL. Paul vom Kreuz, Priester, Ordensgründer
g Marien-Samstag
Off vom Tag oder von einem g
1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
● L: Eph 1,15–23
Ev: Lk 12,8–12
r **M** von den hl. Johannes, Isaak und Gefährten (Com MyoderGb)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,7–15
Ev: Mt 28,16–20
w **M** vom hl. Paul
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
Ev: Mt 16,24–27
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL

- 20 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 Der g des hl. Wendelin entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum (in der Stadt Köln: 1. Vp vom H)
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Jes 53,10–11
 APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: 22; GL 46,1)
 L 2: Hebr 4,14–16
 Ev: Mk 10,35–45
 (oder 10,42–45)
- 21 Mo** **Hl. Ursula und Gefährtinnen, Jungfrauen, Märtyrinnen (DK; RK)**
G **Off** vom G (Texte im Kölner Proprium)
r **M** von der hl. Ursula und Gefährtinnen (Texte im Kölner Proprium)
 L: Eph 2,1–10
 Ev: Lk 12,13–21
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,12–19
 Ev: Joh 15,18–21
- in der Stadt Köln:
H **HL. URSULA UND GEFÄHRTINNEN, Jungfrauen, Märtyrinnen, Patrozinium der Stadt Köln**
Off vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
r **M** von der hl. Ursula und Gefährtinnen (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf My
 L 1: Sir 51,1–8
 APs: 124 (123),2–3.4–5.7–8 (R: 7a)
 L 2: 1 Petr 4,12–19
 Ev: Joh 15,18–21
- 22 Di** **der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Johannes Paul II., Papst**
Off vom Tag oder vom g (Com Pp)
gr **M** vom Tag
 ● L: Eph 2,12–22
 Ev: Lk 12,35–38
w **M** vom hl. Johannes Paul II. (Handreichung oder auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de)
 LO vom Tag oder aus den AuswL:
 L: Jes 52,7–10
 Ev: Joh 21,1.15–17

- 23 Mi Heiliger Severin, Bischof von Köln (DK)**
G Der g des hl. Johannes von Capestrano entfällt im Erzbistum Köln.
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
w **M** vom hl. Severin (Texte im Kölner Proprium)
 L: Eph 3,2–12
 Ev: Lk 12,39–48
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 20,17–18a.28–32.36
 Ev: Lk 5,1–11
- 24 Do der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Evergislus (Eberigisil), Bischof von Köln (DK)**
g **Hl. Antonius Maria Claret, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer**
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium)
gr **M** vom Tag
 ● L: Eph 3,14–21
 Ev: Lk 12,49–53
w **M** vom hl. Evergislus (Texte im Kölner Proprium)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11–16
 Ev: Mk 16,15–20
w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 52,7–10
 Ev: Mk 1,14–20
- 25 Fr der 29. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Eph 4,1–6
 Ev: Lk 12,54–59
- 26 Sa der 29. Woche im Jahreskreis**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom So
gr **M** vom Tag
 ● L: Eph 4,7–16
 Ev: Lk 13,1–9
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL
w **M** vom Tag, Tg für Heimat und Vaterland und die bürgerliche
 Gemeinschaft (MB II 1054 bzw. II² 1078)
 LO vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 170–200)

Ende der Sommerzeit.

27 So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Weltmissionssonntag – Fürbitten!

- Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: Jer 31,7–9
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432)
 L 2: Hebr 5,1–6
 Ev: Mk 10,46–52

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular zum Weltmissionssonntag zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.

- gr **M** für die Ausbreitung des Evangeliums (MB II 1047–1050; II² 1069–1072), Gl, Cr, Prf So; LÖ vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)

Heute ist die Kollekte für die Weltmissionen (Missio-Kollekte am Weltmissionssonntag).

28 Mo HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel

- F** **Off** vom F, Te Deum
r **M** vom F, Gl, Prf Ap (feierlicher Schlussegens)
 L: Eph 2,19–22
 APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)
 Ev: Lk 6,12–19

29 Di der 30. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Eph 5,21–33
 Ev: Lk 13,18–21

30 Mi der 30. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Eph 6,1–9
 Ev: Lk 13,22–30

31 Do der 30. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Wolfgang, Bischof von Regensburg (RK)**
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Wir ... verfälschen das Wort Gottes nicht, sondern machen die Wahrheit offenbar“ (2 Kor 4,2).
Off vom Tag oder vom g
 1. Vp vom H Allerheiligen

- gr **M** vom Tag (am Abend: M vom H)
• L: Eph 6,10–20
 Ev: Lk 13,31–35
- w **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7
 Ev: Mt 9,35 – 10,1
- M** um geistliche Berufe
 LO vom Tag oder aus den AuswL

NOVEMBER 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für alle, die ein Kind verloren haben:
Wir beten, dass Eltern, die um ein verstorbenes Kind trauern, in der Gemeinschaft Unterstützung und vom tröstenden Geist inneren Frieden finden.

- 1 Fr + ALLERHEILIGEN
Herz-Jesu-Freitag**
H Off vom H, Te Deum
2. Vp vom H, Komplet vom So nach der 2. Vp
w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub (eig feierlicher Schlussegens)
L 1: Offb 7,2-4.9-14
APs: Ps 24,1-2.3-4.5-6 (Kv: vgl. 6; GL 653,3)
L 2: 1 Joh 3,1-3
Ev: Mt 5,1-12a

Die Votivmesse vom Heiligsten Herzen Jesu kann heute nicht gefeiert werden.

Hinweise für Allerseelen

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, s. Benediktionale Nr. 11.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossener Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen;

oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein **Teilablass für die Verstorbenen**. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

2 Sa **ALLERSEELEN****Off** von Allerseelen

1. Vp vom So; wird die Vp mit dem Volk gefeiert, kann die Vp von Allerseelen genommen werden. Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp

v/s **M** von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularen), Prf Verstorbene (eig feierlicher Schlussegen)
LO aus den AuswL
(Lektionar B/II 428–443, VI 689–705 oder VII 401–504)

Am Gedächtnistag aller verstorbenen Gläubigen (Allerseelen) können alle Priester **drei Messen** zelebrieren oder konzelebrieren, wenn die Messfeiern zu verschiedenen Zeiten stattfinden und beachtet wird, was bezüglich der Applikation der zweiten und dritten Messe festgelegt ist:

Für eine der drei Messen dürfen die Priester nach freier Wahl ein Messstipendium annehmen. Sie sind gehalten, die zweite Messe ohne jeglichen Geldbeitrag für alle verstorbenen Gläubigen zu applizieren, die dritte ebenso in der Meinung des Heiligen Vaters. Aus den drei angebotenen Messformularen kann frei ausgewählt werden.

Heute ist die Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa.

3 So **+ 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Der g des hl. Hubert, der g des hl. Pirmin und der g des hl. Martin von Porres entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deumgr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So

L 1: Dtn 6,2–6

APs: Ps 18,2–3.4 u. 47.51 u. 50 (Kv: 2a; GL 649,5)

L 2: Hebr 7,23–28

Ev: Mk 12,28b–34

4 Mo **Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand****G** **Off** vom Gw **M** vom hl. Karl (Com Bi)

L: Phil 2,1–4

Ev: Lk 14,12–14

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,3–13

Ev: Joh 10,11–16

5 Di **der 31. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag

● L: Phil 2,5–11

Ev: Lk 14,15–24

- 6 Mi** **der 31. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Leonhard, Einsiedler von Limoges (RK)**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 • L: Phil 2,12–18
 Ev: Lk 14,25–33
w **M** vom hl. Leonhard (Com Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8–14
 Ev: Mt 13,44–46
- 7 Do** **der 31. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Engelbert, Bischof von Köln, Märtyrer (DK)**
g **Hl. Willibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (RK)**
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte im Kölner Proprium, g2: eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag
 • L: Phil 3,3–8a
 Ev: Lk 15,1–10
r **M** vom hl. Engelbert (Texte im Kölner Proprium)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 5,1–6
 Ev: Mt 10,34–39
w **M** vom hl. Willibrord, eig Prf
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,18–25
 Ev: Mk 16,15–20
- 8 Fr** **der 31. Woche im Jahreskreis**
g **Sel. Johannes Duns Scotus, Ordenspriester (DK)**
Off vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)
gr **M** vom Tag
 • L: Phil 3,17 – 4,1
 Ev: Lk 16,1–8
w **M** vom sel. Duns Scotus (Texte im Kölner Proprium)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 4,7–16
 Ev: Joh 15,9–17
- 9 Sa** **WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**
F **Off** vom F, Te Deum
 2. Vp vom F
w **M** vom F, auch am Abend (Com Kirchweihe), GL, Prf Kirchweihe
 (eig feierlicher Schlusseg)

L: Ez 47,1–2.8–9.12
 oder Kor 3,9c–11.16–17
 APs: Ps 46,2–3.5–6.8–9 (Kv: vgl. 5; GL 550)
 Ev: Joh 2,13–22

10 So + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Leo des Großen entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
 L 1: 1 Kön 17,10–16
 APs: Ps 146,6–7.8–9a.9b–10 (Kv: 1a; GL 58,1)
 L 2: Hebr 9,24–28
 Ev: Mk 12,38–44 (oder 12,41–44)

Heute ist die Kollekte für die Pfarrbücherei (in Pfarreien in Seelsorgebereichen, in denen eine Bücherei existiert).

11 Mo Hl. Martin, Bischof von Tours

G **Off** vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und Vp eig
w **M** vom hl. Martin (MB II)
 L: Tit 1,1–9
 Ev: Lk 17,1–6
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,1–3a
 Ev: Mt 25,31–40

Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest, s. Benediktionale Nr. 12.

12 Di Hl. Kunibert, Bischof von Köln (DK)

G Der G des hl. Josaphat wird im Erzbistum Köln am 14. November gefeiert.
Off vom G (Texte im Kölner Proprium) (ggf. 1. Vp vom H)
w **M** vom hl. Kunibert (Texte im Kölner Proprium)
 L: Tit 2,1–8.11–14
 Ev: Lk 17,7–10
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 12,3–13
 Ev: Lk 22,24–30

13 Mi der 32. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Tit 3,1–7
 Ev: Lk 17,11–19

- oder:
H **JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHE** (wenn deren Weihetag unbekannt ist oder meist in eine liturgische Jahreszeit fällt, in der eine äußere Festfeier am Sonntag nicht möglich ist.) Die äußere Feier ist auch am nächstliegenden Sonntag möglich.
Off vom H, Te Deum
- w **M** von der Kirchweihe (Jahresgedächtnis in der Kirche selbst)
 Gl, Cr, Prf Kirchweihe
 LO vom H (alle Texte im Kölner Proprium)
 L1: 1 Kön 8,22-23.27-30
 APs Ps 84 (83),2-3.4-5.10-11a (R: vgl. 5)
 L2: 1 Petr 2,4-9
 Ev: Joh 10,22-30
- 14 Do** **Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrusland, Märtyrer (in der Weltkirche am 12. November)**
Off vom G
- r **M** vom hl. Josaphat (Com My oder Bi)
 L: Phlm 7-20
 Ev: Lk 17,20-25
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 4,1-7.11-13
 Ev: Joh 17,20-26
- 15 Fr** **ALBERT DER GROSSE, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer**
 Der g des hl. Leopold entfällt im Erzbistum Köln.
- F** **Off** vom F (Texte im Kölner Proprium) Te Deum
- w **M** vom hl. Albert (Texte im Kölner Proprium) Gl, Pfr Ht
 LO vom F:
 L: Sir 39,6-10 (8-14)
 APs: Ps 37 (36),3-4.5-6.30-31 (R: vgl. 30a)
 Ev: Mt 13,47-52
- 16 Sa** **der 32. Woche im Jahreskreis**
g **Sel. Josef Marxen, Priester, Märtyrer (DK)**
g **Hl. Margareta, Königin von Schottland**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g (g1: Texte auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de)
 1. Vp vom So
- gr **M** vom Tag
 ● L: 3 Joh 5-8
 Ev: Lk 18,1-8
- r **M** vom sel. Josef (Tagesgebet auf www.liturgie-erzbistum-koeln.de, Com My oder Ss)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,31b-39
 Ev: Lk 9,23-26

- w **M** von der hl. Margareta (Com Hl)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 58,6–11
Ev: Joh 15,9–17
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL

17 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Gertrud von Helfta entfällt in diesem Jahr.

- Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
- gr **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So
L 1: Dan 12,1–3
APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)
L 2: Hebr 10,11–14.18
Ev: Mk 13,24–32

Der Erzbischof von Köln hat gestattet, an diesem Sonntag für eine oder mehrere Messen das Formular zum Diasporasonntag zu wählen. Den Perikopen des Sonntags ist der Vorzug zu geben.

- gr **M** für Christen, die in der Zerstreuung leben (MB II² 1074–1075), Gl, Cr, Prf Einheit; LO vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 161–169)

Heute ist die Diaspora-Kollekte (Diasporaopfertag / Bonifatiuswerk).

18 Mo der 33. Woche im Jahreskreis

- g** **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr **M** vom Tag
● L: Offb 1,1–4; 2,1–5a
Ev: Lk 18,35–43
- w **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
L: Apg 28,11–16.30–31
Ev: Mt 14,22–33

Gebetstag für Opfer sexuellen Missbrauchs

Liturgische Materialien sind auf www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetsstag/ abrufbar.

19 Di Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK; GK: 17. Nov.)

- G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- w **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf
L: Offb 3,1–6.14–22
Ev: Lk 19,1–10
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 3,14–18
Ev: Lk 6,27–38

- 20 **Mi** **der 33. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Offb 4,1–11
 Ev: Lk 19,11–28
- 21 **Do** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria
 L: Offb 5,1–10
 Ev: Lk 19,41–44
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sach 2,14–17
 Ev: Mt 12,46–50
- 22 **Fr** **Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom**
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
r **M** von der hl. Cäcilia (Com My oder Jf)
 L: Offb 10,8–11
 Ev: Lk 19,45–48
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Hos 2,16b.17b.21–22
 Ev: Mt 25,1–13
- 23 **Sa** **der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK, GK)**
g **Hl. Klemens I., Papst, Märtyrer**
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
 1. Vp vom H Christkönigssonntag
gr **M** vom Tag
 ● L: Offb 11,4–12
 Ev: Lk 20,27–40
w **M** vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 52,7–10
 Ev: Lk 9,57–62
r **M** vom hl. Klemens (Com My oder Pp)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1–4
 Ev: Mt 16,13–19
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 LO vom Tag oder aus den AuswL

- 24 So + CHRISTKÖNIGSSONNTAG**
H Letzter Sonntag im Jahreskreis
 Der G der hl. Andreas Dung-Lac und der Gefährten entfällt in diesem Jahr.
Off vom H, Te Deum
w **M** vom H (MB II 261–264), Gl, Cr, eig Prf
 L 1: Dan 7,2a.13b–14
 APs: Ps 93,1.2–3.4–5 (Kv: 1a; GL 52,1)
 L 2: Offb 1,5b–8
 Ev: Joh 18,33b–37
- 25 Mo der 34. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin
Off vom Tag, 2. Woche, oder vom g
gr **M** vom Tag
 ● L: Offb 14,1–3.4b–5
 Ev: Lk 21,1–4
r **M** von der hl. Katharina (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 5,1–5
 Ev: Lk 9,23–26
- 26 Di der 34. Woche im Jahreskreis**
g Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz (RK)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag
 ● L: Offb 14,14–19
 Ev: Lk 21,5–11
w **M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15
 Ev: Lk 10,1–9
- 27 Mi der 34. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Offb 15,1–4
 Ev: Lk 21,12–19
- 28 Do der 34. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 ● L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a
 Ev: Lk 21,20–28

- 29 Fr **der 34. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag
 • L: Offb 20,1-4.11 - 21,2
 Ev: Lk 21,29-33
- 30 Sa **HL. ANDREAS, Apostel**
F Off vom F, Te Deum
 1. Vp vom So
r **M** vom F, GL, Prf Ap (feierlicher Schlussegen)
 L: Röm 10,9-18
 APs: Ps 19,2-3.4-5b (Kv: 5a; GL 454)
 Ev: Mt 4,18-22

DEZEMBER 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Pilger der Hoffnung:

Wir beten, dass dieses Heilige Jahr uns im Glauben stärkt und uns hilft, den auferstandenen Christus mitten in unserem Leben zu erkennen und uns zu Pilgern der christlichen Hoffnung zu machen.

DER ADVENT

Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (GOK 39).

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das Lesejahr C für die Sonntagslesungen (Lektionar C/III).

Wenn nicht eigens angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt, auch an den Tagen der Heiligen.

An allen Sonntagen der Adventszeit kann ein feierlicher Schlussegens (MB II 532) gesungen oder gesprochen werden.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Martyrologium verzeichnet ist
- Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB Nr. 1-3) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.
 - An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“ – „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).
 - Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar I/1; LH vol. I.
Marianische Antiphon aus der Auswahl (vgl. Einleitung: Die Ordnung der Tagzeitenliturgie).

Segnung des **Adventskranzes:** s. Benediktionale Nr. 1.

- 1 So + 1. ADVENTSSONNTAG**
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
v **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent (I)
 L 1: Jer 33,14–16
 APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: 1; GL 307,5)
 L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2
 Ev: Lk 21,25–28.34–36

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. VI f. und GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Werktag der Woche sollte genommen werden:

- v **M** Quatembermesse im Advent (MB II 265)
 LO vom Tag

- 2 Mo der 1. Adventswoche**
g Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
v **M** vom Tag
 L: Jes 2,1–5
 Ev: Mt 8,5–11
r **M** vom hl. Luzius (Com My)
 LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jak 1,12–18
 Ev: Joh 10,11–16

- 3 Di Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien**
G Off vom G
w **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)
 L: Jes 11,1-10
 Ev: Lk 10,21-24
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 9,16-19.22-23
 Ev: Mk 16,15-20
- 4 Mi Sel. Adolph Kolping, Priester (DK)**
 Der g der hl. Barbara und der g des hl. Johannes von Damaskus entfallen im Erzbistum Köln.
G Off vom G (Texte im Kölner Proprium) (in Siegburg: 1. Vp vom H)
w **M** vom sel. Adolph Kolping (Texte im Kölner Proprium)
 L: Jes 25,6-10a
 Ev: Mt 15,29-37
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jak 2,14-17
 Ev: Mt 5,13-16
 oder Mt 25,14-23 (ML IV 734)
- 5 Do Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler (DK; RK)**
G Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen. Leitwort: „Ihr alle aber seid Brüder“ (Mt 23,8).
Off vom G (Texte im Kölner Proprium)
w **M** vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium)
 L: Jes 26,1-6
 Ev: Mt 7,21.24-27
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Tim 1,13-14; 2.1-3
 Ev: Mt 25,14-30 (Kurzfassung Mt 25,14-23)
w **M** um geistliche Berufe
 LO vom Tag oder aus den AuswL
- in der Stadt Siegburg:
H HL. ANNO, Bischof, Patron der Stadt Siegburg
w **Off** vom H (Texte im Kölner Proprium) Te Deum,
M vom hl. Anno (Texte im Kölner Proprium) Gl, Cr, Prf Kölner Bi
 L 1: Ez 34,11-16
 APs: Ps 40,2-4ab.7-8.9-10 (R: vgl. 8a.9a)
 L 2: 2 Tim 1,13-14; 2,1-3
 Ev: Mt 25,14-30
 oder Mt 25,14-23

- 6 Fr der 1. Adventswoche**
Herz-Jesu-Freitag
g Hl. Nikolaus, Bischof von Myra
Off vom Tag oder vom g
v **M** vom Tag
L: Jes 29,17–24
Ev: Mt 9,27–31
- w **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 6,1–8
Ev: Lk 10,1–9
- w **M** vom Heiligsten Herzen Jesu, Prf Herz Jesu
LO vom Tag oder aus den AuswL
- 7 Sa Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer**
G Off vom G
w **M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)
L: Jes 30,19–21.23–26
Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,8–12
Ev: Joh 10,11–16
- 8 So + 2. ADVENTSSONNTAG**
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
v **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent (III)
L 1: Bar 5,1–9
APs: Ps 126 (125),1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3)
L 2: Phil 1,4–6.8–11
Ev: Lk 3,1–6
- 9 Mo HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE**
H EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA,
PATRONIN DER ERZDIÖZESE
Der g des hl. Johannes Didacus entfällt in diesem Jahr.
Off vom H, Te Deum
w **M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub (eig feierlicher Schlusseggen)
L 1: Gen 3,9–15.20
APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (R: 1ab)
L 2: Eph 1,3–6.11–12
Ev: Lk 1,26–38

- 10 Di** **der 2. Adventswoche**
g Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
v **M** vom Tag
L: Jes 40,1–11
Ev: Mt 18,12–14
w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10–14
Ev: Lk 1,26–38
- 11 Mi** **der 2. Adventswoche**
g Hl. Damasus I., Papst
Off vom Tag oder vom g
v **M** vom Tag
L: Jes 40,25–31
Ev: Mt 11,28–30
w **M** vom hl. Damasus (Com Pp)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 20,17–18a.28–32.36
Ev: Joh 15,9–17
- 12 Do** **der 2. Adventswoche**
g Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
v **M** vom Tag
L: Jes 41,13–20
Ev: Mt 11,7b.11–15
w **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (Handreichung bzw. MB
Kleinausgabe 2007, 1250; Com Maria), Prf Maria
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10–14
Ev: Lk 1,39–47
- 13 Fr** **der 2. Adventswoche**
g Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und
Niedermünster im Elsass (RK)
g Hl. Luzia, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und
MagnAnt)
v **M** vom Tag
L: Jes 48,17–19
Ev: Mt 11,16–19
w **M** von der hl. Odilia (Com Or)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 35,1–4c.5–6.10
Ev: Lk 11,33–36

- r **M** von der hl. Luzia (Com My oder Jf)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 10,17 – 11,2
Ev: Mt 25,1–13
- 14 Sa** **der 2. Adventswoche**
g **Sel. Franziska Schervier, Jungfrau, Ordensgründerin (DK)**
Der G des hl. Johannes vom Kreuz wird im Erzbistum Köln am 15. Dezember gefeiert.
Off vom Tag oder vom g (Texte im Kölner Proprium)
1. Vp vom So
- v **M** vom Tag
L: Sir 48,1–4.9–11
Ev: Mt 17,9a.10–13
- w **M** von der sel. Franziska (Texte im Kölner Proprium)
LO vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Petr 1,5–9
Ev: Joh 17,24–26
- 15 So** **+ 3. ADVENTSSONNTAG (Gaudete)**
Der G des hl. Johannes vom Kreuz entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- rosa **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent (II)
/v L 1: Zef 3,14–17
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 401)
L 2: Phil 4,4–7
Ev: Lk 3,10–18
- 16 Mo** **der 3. Adventswoche**
Off vom Tag
- v **M** vom Tag
L: Num 24,2–7.15–17a
Ev: Mt 21,23–27

Anmerkungen für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Stundengebet:

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Messfeier:

Die Messe ist (außer an F und H) immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage können nur (in Lesehore, Laudes und Vesper) kommemoriert werden. Bei der Messfeier kann zur Kommemorations das Tagesgebet des Gedenktages anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse genommen werden.

- 17 Di der 3. Adventswoche**
Off vom 17. Dez.
v **M** vom 17. Dez.
 L: Gen 49,1a.2.8–10
 Ev: Mt 1,1–17
- 18 Mi der 3. Adventswoche**
Off vom 18. Dez.
v **M** vom 18. Dez.
 L: Jer 23,5–8
 Ev: Mt 1,18–24
- 19 Do der 3. Adventswoche**
Off vom 19. Dez.
v **M** vom 19. Dez.
 L: Ri 13,2–7.24–25a
 Ev: Lk 1,5–25
- 20 Fr der 3. Adventswoche**
Off vom 20. Dez.
v **M** vom 20. Dez.
 L: Jes 7,10–14
 Ev: Lk 1,26–38
- 21 Sa der 3. Adventswoche**
Off vom 21. Dez.
 1. Vp vom So, MagnAnt vom 21. Dez.
v **M** vom 21. Dez.
 L: Hld 2,8–14
 oder Zef 3,14–17
 Ev: Lk 1,39–45
- 22 So + 4. ADVENTSSONNTAG**
Off vom Sonntag, 4. Woche, L der Lh vom 22. Dezember, Te Deum
v **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent (V)
 L 1: Mi 5,1–4a
 APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19 (Kv: vgl. 4; GL 46,1)
 L 2: Hebr 10,5–10
 Ev: Lk 1,39–45
- 23 Mo der 4. Adventswoche**
g Hl. Johannes von Krakau, Priester
Off vom 23. Dez., Kommemoration des g möglich
v **M** vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes
 L: Mal 3,1–4.23–24
 Ev: Lk 1,57–66

- 24 Di der 4. Adventswoche**
Off vom 24. Dezember
v **M** am Morgen, Prf Advent V
 L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16
 Ev: Lk 1,67–79
v **M** Vigilmesse am Heiligen Abend auch am Morgen möglich
 (wenn keine Vorabendmesse gefeiert wird), kein Gl, kein Cr,
 Prf Advent (V), kein Einschub
 L: Jes 62,1–5
 oder Apg 13,16–17.22–25
 Ev: Mt 1,1–25
 (oder 1,18–25)

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (GOK 32, 33).

Hinweise für den 25. Dezember:

In allen Messen, auch in der Vorabendmesse, **knien** im Credo alle nieder zu den Worten: „Et incarnatus est“ bzw. „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria“.

Am 25. Dezember darf jeder Priester **drei Messen** zelebrieren oder konzelebrieren, wenn die Messen zur entsprechenden Zeit gefeiert werden: in der Nacht, am Morgen, am Tag; wer nur eine Messe feiert, nimmt das Formular von der entsprechenden Zeit. Aus pastoralen Gründen dürfen die Lesungen aus den drei Formularen ausgetauscht werden.

Jedwede Messen für Verstorbene sind nicht gestattet.

Aus pastoralen Gründen ist es erlaubt, schon am Weihnachtsabend die Mitternachtsmesse zu feiern.

HEILIGER ABEND

Off 1. Vp vom H der Geburt des Herrn. Es ist angebracht, in der Heiligen Nacht vor der Messe die Lesehore als feierliche Vigil zu halten. Wer an dieser Vigilfeier teilnimmt, betet die Komplet nicht. (AES Nr. 215)

- w **M** am Heiligen Abend, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig
 Einschub
 L 1: Jes 62,1–5
 APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (R: 2a)
 L 2: Apg 13,16–17.22–25
 Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

- 25 Mi + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN**
H Weihnachten
Off vom H, Te Deum
- w **M in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub (eig feierlicher Schlussegen)
 L 1: Jes 9,1–6
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)
 L 2: Tit 2,11–14
 Ev: Lk 2,1–14
- w **M am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub (eig feierlicher Schlussegen)
 L 1: Jes 62,11–12
 APs: Ps 97,1 u. 6.11–12 (Kv: GL 635,4)
 L 2: Tit 3,4–7
 Ev: Lk 2,15–20
- w **M am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub (eig feierlicher Schlussegen)
 L 1: Jes 52,7–10
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd)
 L 2: Hebr 1,1–6
 Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

Heute und am Heiligabend ist die Kollekte für die kirchlichen Aufgaben in Lateinamerika (Adveniat).

- 26 Do + ZWEITER WEIHNACHTSTAG**
F HL. STEPHANUS, erster Märtyrer
Off vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
- r **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.
 L: Apg 6,8–10; 7,54–60
 APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a; GL 308,1)
 Ev: Mt 10,17–22

Heute ist Gebetstag für **verfolgte und bedrängte Christen** – Fürbitten!

Segnung von Salz und Wasser, s. Benediktionale Nr. 39.

Die Kollekte anlässlich des Weltmissionstags der Kinder findet an einem Tag zwischen Weihnachten und Epiphanie statt, den die jeweilige Pfarrgemeinde bestimmt.

- 27 Fr HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist**
F Off vom F, Te Deum
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
- w **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 1,1–4

APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL 444)
 Ev: Joh 20,2–8

Segnung des Johannisweines, s. Benediktionale Nr. 3.

- 28 Sa UNSCHULDIGE KINDER**
F Off vom F, Te Deum
 1. Vp vom F der Heiligen Familie, Komplet vom Sonntag nach der 1. Vp
r **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2
 APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3)
 Ev: Mt 2,13–18

Kindersegnung, s. Benediktionale Nr. 2.

- 29 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE**
F Sonntag in der Weihnachtsoktav
 Der g des hl. Thomas Becket entfällt in diesem Jahr.
Off vom F, 1. Woche, Te Deum
 Komplet vom Sonntag nach der 2. Vp
w **M** vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr, Prf etc. wie am 25. Dez.
 L 1: Sir 3,2–6.12–14
 APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1)
 oder
 L 1: 1 Sam 1,20–22.24–28
 APs: Ps 84,2–3.5–6.9–10 (Kv: vgl. 5; GL 651,7)
 L 2: Kol 3,12–21
 oder 1 Joh 3,1–2.21–24
 Ev: Lk 2,41–52

Heute ist **Familiensonntag**. Leitthema und Arbeitshilfen auf www.ehe-familie-kirche.de. Diözesen, Gemeinden, Verbände und kirchliche Einrichtungen sind eingeladen, sich mit eigenen Veranstaltungen und Initiativen zum Jahresmotto einzubringen und dieses ggf. an einem anderen Sonntag im Kirchenjahr aufzugreifen.

- 30 Mo 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vp
w **M** vom Tag, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 2,12–17
 APs: Ps 96,7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 635,6)
 Ev: Lk 2,36–40

- 31 Di** **7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**
g **Hl. Silvester I., Papst**
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore und Ld
Kommemoration des g möglich
1. Vp vom H der Gottesmutter Maria
w **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc. wie
am 25. Dez. (am Abend: M vom H)
L: 1 Joh 2,18–21
APs: Ps 96,1–2.11–12.13 (Kv: 11a; GL 635,6)
Ev: Joh 1,1–18